

DAS ORIGINAL
SEIT 1974

www.bad-abbacher.de
ABBACHER



42. JAHRGANG

Juli 2016

Und auf einmal sehen Sie mehr!



SEHZENTRUM

OPTIK
EICHINGER

Raiffeisenstraße 19
Bad Abbach

www.optik-eichinger.de

Eine neue Straße für die Neue Mitte

Enttäuscht und empört reagiert die Hausgemeinschaft Kochstraße 2 auf den jüngsten Beschluss des Gemeinderates: Die bisher u-förmig verlaufende Straße in der Neuen Mitte soll verlegt werden und in einem Abstand von fünfeinhalb Metern vor ihrem Gebäude entlangführen. Dahinter soll ein Markt- bzw. Festplatz entstehen. Mit knappem Ergebnis sprachen sich die Gemeinderäte jetzt für den schon im Herbst vorgestellten Entwurf aus. Gegen den hatte Waltraud Günter-Fleischmann als Sprecherin der Anwohner unter anderem bei der

Bürgerversammlung im Winter protestiert. Sie fürchtete vor allem Lärm- und Abgasbelastungen.

Damals sagte Bürgermeister Ludwig Wachs: „Noch ist nichts beschlossen, und an Ihnen vorbei passiert gar nichts. Wir werden eine Lösung finden, die auch Ihnen gerecht wird.“ Die Möglichkeit zur Mitsprache sollten die Anwohner eigentlich bei einer Informationsveranstaltung im Kursaal bekommen.

Elfriede Bürckstümmer (SPD) bei der Gemeinderatssitzung:

Lesen Sie weiter auf Seite 3

TOP 100*
AKUSTIKER
2015/2016
INHABERGEFÜHRTE MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN, AUSGEZEICHNET FÜR BESONDERE LEISTUNGSORIENTIERUNG. VOM BAW INSTITUT FÜR INNOVATIVE MARKTFORSCHUNG, DÜSSELDORF
Mehr Infos: www.top100akustiker.de

SCHILLER & GEBERT
HÖRGERÄTE GMBH

Hörgeräte zum
Nulltarif**



*Sie tragen lediglich die gesetzliche Zuzahlung in Höhe von 10€ pro Hörgerät.

Kaiser-Heinrich-II.-Str. 7
93077 Bad Abbach
(T) 09405 - 96 98 934

Regensburger Str. 41
93138 Lappersdorf
(T) 0941 - 46 52 46 51

Sudetenstr. 26
93073 Neutraubling
(T) 09401 - 95 39 123

*Ausgez. Filiale: Lappersdorf

www.schiller-gebert.de

Malermeister
WOLFRUM
GmbH

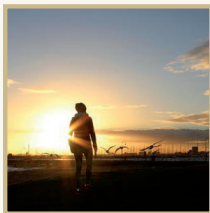
- Fassadengestaltung
- Innenraumgestaltung
- Vollwärmeschutz
- Malerarbeiten aller Art

*Wir bringen Farbe
in Ihr Leben!*

Qualität von Ihrem Meisterbetrieb!

Am Kohlenschacht 23 • 93077 Bad Abbach
Tel. 09405/961264 • Mobil 0171/5223924

DU BIST GEGANGEN UND LEBST JETZT IN UNSEREN HERZEN.



WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Rufen Sie uns an! Regensburg • Telefon (09 41) 89 84 950

Vertrauen Sie unserer über **50 jährigen Erfahrung** und unserer **Kompetenz** als **Familienunternehmen** und **Meisterbetrieb**. Selbstverständlich kommen wir auch gerne **zu Ihnen nach Hause** ohne dass Ihnen **zusätzliche Kosten** entstehen.



Bestattungen
»FRIEDE«

ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 8984950
Adolf - Schmetzer - Strasse 24 • Prüfeninger Strasse 91
und Landshuter Strasse 72

Inhalt

	Seite	Seite	
Neue Mitte – aber mit weniger Parkplätzen	3	Dramatische Stunden in Poikam 25	
Der Integrationsbeauftragte Martin Neumeyer sprach ernste Worte	4	Verdienstmedaille für Hans Pschorr .. 27	
Neues aus dem Gemeinderat	5	Rose Raiths Abschied	28
Sport	6	Die Güte der Kelheimer Luft	29
Saalhaupts Freiwillige Feuerwehr zu Besuch bei BM Wachs	7	Gratulationen	30/31
Freies Internet im Inselbad	8	Adressen	32/33
		Lesen Sie auch unsere aktuelle Website: www.bad-abbacher.de	

Unser Juli-Rätsel

Liebe Rätselfreunde!

Diesmal geht es um die Tabernakeltüren in der Kirche zur Hl. Familie in Bad Abbach – eine Bronze-Emaille-Arbeit des Künstlers Josef K. Mahler. Er war es auch, der das Lüftbild des Hl. Christophorus am Haus Lugerweg 1 schuf (Dezember-Rätsel 2015). Diese Erkenntnis verdanken wir den Recherchen von Museumsleiterin Gerrita

Dworatzek. Josef K. Mahler wurde 1938 in Würzburg geboren und wuchs im unterfränkischen Stadtschwarzach auf. Nach der Kunst- und Handwerkerschule und einem Grafik- und Design-Studium (1952-1957) arbeitete er in einem Atelier der Einsiedelei Frauenbründl. 1983 wanderte er in die USA aus und lebt heute mit seiner Frau Helga nördlich von Atlanta in Helen bei Sautee (Georgia) als gefragter Landschafts- und Kirchenmaler. Mahlers Schwerpunkt liegt auf religiöser Kunst. Seine Arbeiten kann man auf www.artstudiomahler.com anschauen.



Das Lamm Gottes in der Kirche zur Hl. Familie Foto: BA

Schicken Sie die beiden Nummern der jeweils richtigen Antwort **bis zum 15. Juli 2016** an Bettina von Sass, Fichtenstraße 1, 93077 Bad Abbach oder per E-Mail an: bettina.von.sass@googlemail.com. Zu gewinnen gibt es diesmal 2 Tageskarten für die Saunawelt inkl. Thermalbadnutzung in der Kaiser Therme.

Frage 1:

Der Wohnort des Künstlers Josef Mahler im Norden Georgias ist durch seine landschaftliche Schönheit berühmt. Die Cherokee-Indianer nannten es „Land der tausend Wasserfälle“. Wie sieht es dort aus?

Antwort 1: Na ja, außer einem alten Motel am Highway gibt es nur die endlose Prärie ...

Antwort 2: Mahlers Frau Helga sagt, den Blick auf die Berge erinnert sie immer an die bayerischen Alpen und darum haben sie nie Heimweh.

Antwort 3: Die einzige Attraktion weit und breit ist das Denkmal von Winnetou und Old Shatterhand, eine Herrgotts-Schnitzarbeit von Josef Mahler am Rande des Chattahoochee-Waldes ...

Frage 2:

Anfang der 90er Jahre schuf Josef Mahler ein großformatiges Ölgemälde „Geschichte der Berliner Mauer“ (1,20 x 4,80 Meter). Was hat ihn dazu motiviert?

Antwort 1: Mahler ist der Meinung, „dass die Geschichte nicht vergessen und sich so etwas niemals wiederholen darf.“

Antwort 2: Die übergroße Leinwand war von einem Highschoolfest seiner Töchter übrig geblieben und er hatte noch so viel Restfarbe ...

Antwort 3: Mahler wird nach Quadratmetern bezahlt und da nimmt er halt gern mal eine Nummer größer ...

Lösung des Juni-Rätsels: Frage 1 – Antwort 2; Frage 2 – Antwort 3.

Gewonnen hat Rita Lessner aus Bad Abbach.

DAS ORIGINAL
SEIT 1974

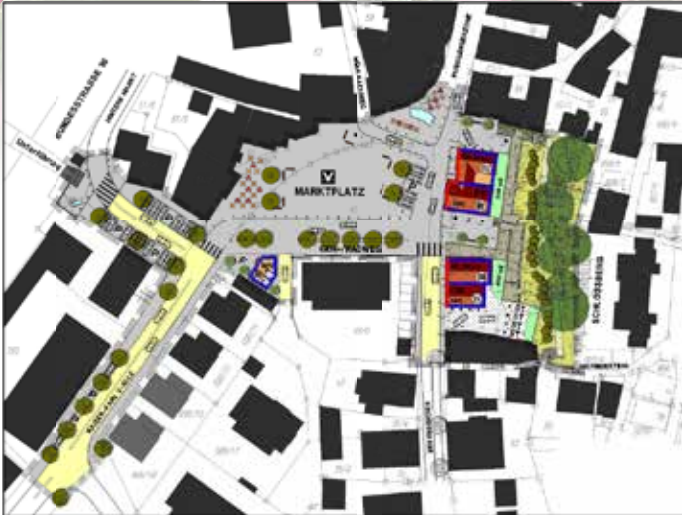
www.bad-abbacher.de

ABBACHER



42. JAHRGANG

Juli 2016



So sieht der Entwurf vom Planungsbüro KomPlan aus: Die Straße wird verlegt, Wohnhäuser sind vor den Felsenkellern vorgesehen. Grafik: KomPlan

Eine neue Straße für die Neue Mitte

Enttäuscht und empört reagiert die Hausgemeinschaft Kochstraße 2 auf den jüngsten Beschluss des Gemeinderates: Die bisher u-förmig verlaufende Straße in der Neuen Mitte soll verlegt werden und in einem Abstand von fünfeinhalb Metern vor ihrem Gebäude entlangführen. Dahinter soll ein Markt- bzw. Festplatz entstehen. Mit knappem Ergebnis sprachen sich die Gemeinderäte jetzt für den schon im Herbst vorgestellten Entwurf aus. Gegen den hatte Waltraud Günter-Fleischmann als Sprecherin der Anwohner unter anderem bei der

Bürgerversammlung im Winter protestiert. Sie fürchtete vor allem Lärm- und Abgasbelastungen.

Damals sagte Bürgermeister Ludwig Wachs: „Noch ist nichts beschlossen, und an Ihnen vorbei passiert gar nichts. Wir werden eine Lösung finden, die auch Ihnen gerecht wird.“ Die Möglichkeit zur Mitsprache sollten die Anwohner eigentlich bei einer Informationsveranstaltung im Kursaal bekommen.

Elfriede Bürckstümmer (SPD) bei der Gemeinderatssitzung:

Lesen Sie weiter auf Seite 3



Also ...
... es ist ja einiges los bei uns, vor allem im Sommer. Ob nun bei Festen oder Sportveranstaltungen – ich mache mir immer gerne selbst ein Bild, indem ich fast überall mal kurz vorbeischaue. Und es ist wirklich erstaunlich, was da so alles auf die Beine gestellt wird.

Was man unternehmen kann, ist ja schon immer im ABBACHER nachzulesen gewesen. In dieser Ausgabe ist das sogar in noch größerem Umfang möglich: Auf den Mittelseiten finden die Leser jede Menge Tipps und Hintergrundinformationen aus der Region.

Also, viel Spaß beim Blättern und Lesen – und bei den vielen unterschiedlichen Veranstaltungen!

Einen schönen, sonnigen Juli wünscht Euch

Euer Turmgeist Heinrich



- Fassadengestaltung
- Innenraumgestaltung
- Vollwärmeschutz
- Malerarbeiten aller Art

*Wir bringen Farbe
in Ihr Leben!*

Qualität von Ihrem Meisterbetrieb!

Am Kohlenschacht 23 • 93077 Bad Abbach
Tel. 09405/961264 • Mobil 0171/5223924

DU BIST GEGANGEN UND LEBST JETZT IN UNSEREN HERZEN.



WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Rufen Sie uns an! Regensburg • Telefon (09 41) 89 84 950

Vertrauen Sie unserer über **50 jährigen Erfahrung** und unserer **Kompetenz** als **Familienunternehmen** und **Meisterbetrieb**. Selbstverständlich kommen wir auch gerne **zu Ihnen nach Hause** ohne dass Ihnen **zusätzliche Kosten** entstehen.



Bestattungen
»FRIEDE«

ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 8984950
Adolf - Schmetzer - Strasse 24 • Prüfeninger Strasse 91
und Landshuter Strasse 72



Störungsmeldungen, Notdienste

- Polizei 110 – Feuerwehr und Rettungsdienst 112
 - Neue Notrufnummer für Hausarzt (abends oder Wochenende): 116-117
 - REWAG für Gas: 0941/601-3444 für Strom und Straßenbeleuchtung in Oberndorf: 0941/601-3555
 - Bayernwerk AG: Strom: 0941/28003366
Straßenbeleuchtung:
Mailadresse: strassenbeleuchtung-oberpfalz@bayernwerk.de
Mastschäden durch Eigen- oder Fremdvorschlüssen sind unverzüglich bei der Bayernwerk AG, Tel. 09492/950-425 bzw. beim Markt Bad Abbach, Tel. 09405/9590-0, anzuzeigen
 - Telekom für Kabelfernsehen: 0800/52266625, für Telefon: 0800/3301000
 - Wasserzweckverband, Wasserrohrbruch: 09405/95548-0
 - Klärwerk, Kanal: 0171/732 69 10
 - Abwasserzweckverband (Lengfeld, Alkofen, Teugn): 09405/95548-150
 - Bauhof: 0151 / 29196072
- Um eine rasche Schadensbehebung durchführen zu können, wird um Angabe von Ortsteil, Straße und Hausnummer gebeten.

Termine der nächsten Sitzungen

Bauausschusssitzung am 19. Juli 2016
Marktgemeinderatssitzung am 26. Juli 2016

Einladung zum ersten Jugendtreffen am 11.07.2016 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Die Marktgemeinderäte Frau Anika Baumeister, Herr Andreas Diermeier und Herr Zweiter Bürgermeister Christian Hanika laden zu einem ersten Jugendtreffen am **Montag, den 11. Juli 2016 um 19.00 Uhr** in den Sitzungssaal des Rathauses (2. Obergeschoss) ein.

Eingeladen sind alle Jugendlichen zwischen 13 und 18 Jahren sowie die Vorstände aller Vereine, die sich mit Jugendarbeit beschäftigen. Bei dieser Veranstaltung soll mit den Jugendlichen über ihre Ideen für Bad Abbach und die Ortsteile diskutiert werden.

Bekanntmachung über die Genehmigung einer Änderung zum Flächennutzungsplan

Der Marktgemeinderat des Marktes Bad Abbach hat am 23.02.2016 die Änderung des Flächennutzungsplanes durch Deckblatt Nr. 15, bestehend aus Planzeichnung mit Begründung und Umweltbericht, festgestellt.

Anlass der Planungsänderung ist die Darstellung einer Wohnbaufläche am östlichen Ortsrand von Peising. Der Bereich war bisher als Fläche für die Landwirtschaft bzw. Grünfläche im Flächennutzungsplan dargestellt.

Die Flächennutzungsplanänderung ist vom Landratsamt Kelheim mit Bescheid vom 24.05.2016, Nr. IV 1-6100, genehmigt worden.

Der Plan in der Fassung vom 23.02.2016 liegt samt Begründung sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 BauGB ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus Bad Abbach, Zimmer Nr. 2.03, auf Dauer während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus und kann dort eingesehen werden.

Die Flächennutzungsplanänderung durch Deckblatt Nr. 15 wird mit der Bekanntmachung der Genehmigung wirksam.

Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Wachs, Erster Bürgermeister

Das Rathaus, der Bauhof und die Kurverwaltung sind am Mittwoch, den 20. Juli 2016, geschlossen!

Wahlhelfer/innen gesucht

Für die Landratswahl am 18. September 2016 werden wieder Wahlhelfer gesucht.

Interessenten können sich im Rathaus bei Herrn Geschäftsstellenleiter Georg Brunner, Tel. 09405 / 9590-23, E-Mail: georg.brunner@bad-abbach.de, bis spätestens **15. Juli 2016** melden.

Kassenverwalter/in gesucht

Der Markt Bad Abbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n bzw. Beamtin/Beamten der zweiten Qualifizierungsebene (mittlerer Dienst) als Kassenverwalter/in

in der Finanzverwaltung.

Das Anforderungsprofil und nähere Einzelheiten über die zu besetzende Stelle finden Sie unter www.bad-abbach.de – Markt Bad Abbach – Rathaus – Offene Stellen.

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Geschäftsstellenleiter Georg Brunner, Tel. 09405 / 9590-23, E-Mail: georg.brunner@bad-abbach.de zur Verfügung.

Sommerurlaub – Ausweis noch gültig?

Die Sommerferien stehen bald vor der Tür. Daher weisen wir nochmals darauf hin, dass Sie überprüfen sollten, ob jedes Familienmitglied einen gültigen Ausweis besitzt. Wenn nicht, dann sollten Sie bald einen neuen beantragen.

Nähere Details (erforderliche Unterlagen, Kosten etc.) finden Sie auf der Homepage des Marktes Bad Abbach unter: www.bad-abbach.de → Aktuelle Bürgerinfos

Bürgerfest in Bad Abbach

Das Bürgerfest in Bad Abbach findet in der Zeit vom **02. bis 04. Juli 2016** in der Fußgängerzone statt.

Für ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm ist gesorgt. Der Markt Bad Abbach und die Vereine freuen sich auf Ihren Besuch.

Bürgerfest Bad Abbach

**2. bis 4. Juli 2016
im Ortskern**

Samstag, 2. Juli:

17:00 Uhr **Eröffnung**
mit Böllerschützen und Spielmannszug

17:15 Uhr **Bieranstich**
durch 1. Bürgermeister Ludwig Wachs

18:00 Uhr **Mr. Guitar & the Rockin' Flavours**

Sonntag, 3. Juli:

10:30 Uhr **Festgottesdienst**
anschl. Frühstücken
Mittagstisch
Festbetrieb

17:00 Uhr **Friends of Music**

Montag, 4. Juli:

17:15 Uhr **Tag der Betriebe – Bürgerstammtisch**

18:00 Uhr **Brigitte Hanl**

**Auf Ihren Besuch freuen sich
der Markt Bad Abbach und die Vereine!**

Käse - Tolle Musik - Radio - Bratwürstl - Treffpunkt - Bier - Hüpfburg - Süßes - Grillfleisch
Kaffee und Kuchen - Würtbude - Schnitzel - Bogenschießen
Steaks - Wein - Schmalzbröt - Steckerflisch - Barrierefreie Toilette

Neue Mitte: „Noch weniger Stellplätze!“

CSU war gegen den Entwurf – sie hatte mehr Parkmöglichkeiten gefordert

Fortsetzung von Seite 1

„Es wäre besser gewesen, wenn unser Treffen mit den Bürgern vor dieser Sitzung stattgefunden hätte – so wie es der Bürgermeister versprochen hatte.“ Wachs sagte darauf, wenn er vorher die Räte nicht über die Änderungen des Entwurfs informiert hätte, wäre es auch nicht recht gewesen.

Außerdem zeigte sich Elfriede Bürckstümmer skeptisch, wie man die vom Planungsbüro vorgeschlagene Schrittgeschwindigkeit kontrollieren will. „Das funktioniert nicht.“ Planer Fritz Bauer vom Büro KomPlan hatte erklärt, dass es eine schalltechnische Untersuchung gab. Ergebnis: Es seien keine Grenzwertüberschreitungen zu erwarten.

Für Siegfried Schneider (iNBA/Grüne) war das nicht überzeugend. Da bei der Straßenverlegung eine enge Kurve entstehen müsse gebremst und dann beschleunigt werden. „Natürlich entsteht dadurch mehr Lärm.“ Flüsterasphalt wirke überhaupt erst ab 70 Stundenkilometern, „der ist hier überhaupt nicht angebracht.“

Ernst Gassner (CSU) sprach sich ebenfalls, wenn auch aus anderen Gründen, gegen den Entwurf aus: „Wir hatten mehr Parkplätze für den Innerort gefordert,

statt dessen werden hier eher welche vernichtet.“ Fritz Bauers Plan sieht lediglich fünf Parkplätze für die zwei dreigeschossigen Gebäude mit fünf Wohneinheiten vor. Die Regierung von Niederbayern wolle keine „Parklandschaften“. Die Häuser bilden den Lückenschluss zwischen Fußgängerzone und Kochstraße. Waltraud Günter-Fleischmanns Vorschlag, den sie bei der Informationsveranstaltung hatte vorstellen wollen und den der ABBACHER auf www.bad-abbacher.de veröffentlichte, sieht dagegen deutlich mehr Parkplätze vor. Siegfried Schneider: „Dieser Entwurf der Anwohner ist so einfach wie genial.“

Die anfangs bei den Felsenkellern vorgesehene Toilette mit Infopavillon soll nun bei der Tiefgarageneinfahrt an der Kaiser-Karl-V.-Allee gebaut werden. Zwischen Altem Rathaus und Friseur sieht Fritz Bauer einen Zebrastreifen vor, über den Fußgänger und Radfahrer, vom Donauvorland kommend, zur Neuen Mitte gelangen können. Tina Grünewald (Zukunft): „Bei dieser sehr riskanten Kurve habe ich große Bedenken. Das ist gefährlich.“

Der Gehweg beim Friseur soll verbreitert werden. Ruth Schmuck sagte, sie würde das zwar begrüßen, frage sich aber, wie das gehen



Die neue Mitte, rechts das Haus Kochstraße 2. Vor den Felsenkellern sind zwei dreigeschossige Gebäude geplant

Foto: BvS

solle. „Der Weg ist ja jetzt schon sehr schmal.“ Die Autos hätten in der Länge auch kaum Platz.

Ferdinand Hackelsperger (Zukunft) fand die neue Straßenführung vor dem Haus Kochstraße 2 richtig. „Wir sollten heute beschließen, sonst drehen wir uns immer im Kreis.“ Christian Hanika schloss sich dem an: „Nachjustieren können wir immer noch.“ Dann wurde mit 12:11 Stimmen der weiterbearbeitete Vorentwurf gebilligt. Dafür sprachen sich die Räte der Freien Wähler und der Zukunft aus. Im Herbst hatte man sich noch einstimmig für eine Verlegung der Straße ausgesprochen.

Bürgermeister Ludwig Wachs sagte zur schwierigen Gesamtsituation: „Wir waren hier immer schon eingezwängt zwischen Berg und Donau, dazu kam noch die B16. Das ist seit Jahrzehnten eine bescheidene Verkehrssituation, und wir werden das Problem auch mit diesem Entwurf nicht völlig lösen.“



Waltraud Günter-Fleischmann nach der Abstimmung zum ABBACHER: „Was in der Bürgerveranstaltung zur Sprache kommt, wird leider nur noch Kosmetik sein. Wie es bisher lief, ist das Ganze eine Farce.“ BvS

Unser Wasser wird teurer

Um einen „rekordverdächtigen Haushalt“, so Bürgermeister Wachs, ging es bei der Sitzung des Wasserzweckverbandes. Geschäftsführer Andreas Gimmel stellte aktuelle Zahlen vor. Enorme Investitionen gilt es zu bewältigen: Die Hochbehälter müssen saniert werden, und die Neubau-

gebiete Peising und Teugn verschlingen viel Geld. „Das wird nicht leicht zu stemmen sein“, meinte Wachs. Für den Verbraucher bedeutet das höhere Wasserpreise ab Oktober. Wie hoch, wird im September entschieden.

Mehr auf www.bad-abbacher.de

Besuchen Sie uns unter
www.bad-abbacher.de

- Karateprüfung auf Mallorca
- Die Lions und St. Leonhard
- Schüler proben Musical
- Abschied vom Rathaus
- Neues Dach für Frauenbründl



Bruderwöhrdstr. 15b
93055 Regensburg
0941-78036770
fennobed.de

FENNOBED



DER SPEZIALIST FÜR BOXSPRING-BETTEN.

„Wir müssen an die Herzen appellieren“

Thema Flüchtlinge: Der Integrationsbeauftragte Martin Neumeyer (MdL) sprach ernste Worte



Ingrid Gassner von der Frauenunion mit Martin Neumeyer (l.) und Bad Abbachs CSU-Chef Reinhold Meny

„Integrations-Schmarotzer“, „volksfeindlicher, mieser Dreck-sack“, „Intrigenbeauftragter“: Immer schlimmer, immer hasserfüllter werden die Beschimpfungen im Internet. Die Zielscheibe: Martin Neumeyer (MdL). Er ist nicht nur Kelheimer Landrats-

kam er gleich anfangs zu sprechen. Seine Betroffenheit war ihm noch deutlich anzumerken: „Gestern bin ich auf einer Veranstaltung gewesen – ich wurde noch nie so beleidigt. Ich kann das hier gar nicht wiederholen.“ Zurufe unter der Gürtellinie, höhnisches Gelächter. „Es war unbeschreiblich. Aber ich werde auch weiterhin sagen: Reden wir miteinander!“

Die Menschen hätten Angst, und die müsse man ernst nehmen, sagte Neumeyer. „Das ist in der Vergangenheit zu wenig passiert. Strauß hat gesagt, man muss dem Volk aufs Maul schauen, aber ihm nicht nach dem Mund reden. Ich war bei Pegida-Demonstrationen, um mir selbst ein Bild zu machen. Das sind zu 80 Prozent bürgerliche Leute, keine Radikalen.“

Der CSU-Politiker war auch am Mittelmeer, sah die Flüchtlingsboote, das Elend der Menschen, die alles verloren hatten. „Was Deutschland macht, ist gut – aber in dieser Dimension und in dieser Weise geht das nicht weiter“, meinte er. Ein Integrationsgesetz müsse her, und es gelte, die Menschen mit Argumenten zu überzeugen. „Lieschen Müller kennt die Lösung... Aber wenn man weiterdenkt, ist es eben nicht einfach, sondern sehr vielschichtig.“

Zu den Perspektiven gelungener Integration und zum Thema Leitkultur sagte Neumeyer: „Unsere wichtigsten Werte Ei-

nigkeit, Recht und Freiheit müssen wir vermitteln – das reicht doch schon. Und natürlich die Gleichberechtigung von Mann und Frau.“ Fordern und Fördern sei der Schlüssel zu gelungener Integration. „Und die besonders schnell Integrierten müssen wir belohnen – mit verkürzten Verfahren.“

Bei der anschließenden Diskussion sagte Günter Nicksch vom Abbacher Helferkreis: „Wenn wir nicht von Anfang an geholfen hätten, wären die Flüchtlinge ganz allein gewesen. Unser Bürgermeister sagt: ‚Damit will ich nichts zu tun haben.‘ Aber die Politiker dürfen sich doch nicht verweigern.“ Ohne die Helferkreise, sagte Neumeyer, gebe es allerdings große Probleme.

Die Kommunalpolitik ist seiner Ansicht nach gefordert. „Aber jeder Bürgermeister darf selbst entscheiden, wie er sich verhält.“

Einen Ehrenamtskoordinator als erste Anlaufstelle für Flüchtlinge wünscht sich der Helferkreis laut Nicksch schon seit längerem dringend von der Gemeinde. Reinhold Meny (CSU): „Der Bürgermeister könnte einstellen, wenn er will, das ist ja nicht gehobener Dienst.“ Ob die CSU dann nicht helfen könne? Meny: „Wir können das diskutieren.“

Helferin Undine Kasseckert wollte wissen, wie Sanktionen umgesetzt werden sollen, wenn sich Asylbewerber nicht integrieren wollen, zum Beispiel den Sprachunterricht ablehnen. „Da passiert nichts.“ Neumeyer widersprach: „Es gibt jetzt schon Möglichkeiten, die Sozialleistungen einzuschränken, wenn sich jemand nicht an die Regeln hält.“

Martin Seidl-Schulz beklagte die emotionale Kälte vieler Bürger. „Mir tut das weh, viele schauen bewusst weg. Man muss doch an unsere christlichen Werte appellieren. Wo ist zum Beispiel der junge Mann, der sich um den jungen Flüchtling kümmert? Es müsste vielmehr Begegnung stattfinden.“ Darauf Martin Neumeyer: „Sie haben recht: Wir müssen an die Herzen appellieren.“

Am Schluss stand der Syrer Eyad Alrayes (24) auf: „Ich möchte mich bedanken, dass Sie alle uns so viel helfen!“ *Bettina von Sass*

Mehr auf www.bad-abbacher.de



Danke herzlich den Helfern: der junge Syrer Eyad Alrayes Fotos: BvS

kandidat, sondern auch Integrationsbeauftragter der bayerischen Staatsregierung. Bei seinem Vortrag im Bad Abbacher Sportpark Goldtal sprach er zum Thema „Flucht und Asyl – Ursachen, Verteilung, Ängste und Perspektiven der Integration“. Eingeladen hatte die Frauenunion Bad Abbach.

Auf die wüsten Beschimpfungen, die es nicht nur im Netz gibt,

Asylbewerber wurde in Lengfeld Rad gestohlen

Viel Resonanz gab es auf die Spenden-Bitte im ABBA-CHEER (Juni): Der Helferkreis Asyl suchte Gartenmöbel und Räder für Flüchtlinge. Evi Schachinger freute sich: „Wir haben eine Menge Spenden bekommen. Die Spender haben teilweise die Sachen frei Haus geliefert. Traurig ist, dass einem Asylbewerber aus dem Grundstück in Lengfeld

kürzlich ein Fahrrad gestohlen wurde.“ Gerade in diesem Ortsteil seien die Flüchtlinge auf ein Rad angewiesen. „Daher würden wir noch ein Herrenrad brauchen und mittlerweile auch noch ein weiteres Damenrad (24 Zoll), außerdem Fahrradschlösser.“

Die Abholung erfolgt wieder durch Evi Schachinger (Tel. 09405/ 4676).

Tunnel muss im nächsten Jahr saniert werden

Gemeinderat: Dorfgemeinschaftshaus für Lengfeld / Dünzlinger Schulhaus wird abgerissen

Am Ende ging die Entscheidung im Gemeinderat im Sinne der Dünzlinger aus: **Das alte Schulhaus** wird abgerissen. Planer Johann Künzel hatte zuvor Konzepte zur Sanierung des Altbaus und für ein neues Gebäude vorgestellt. Die Kosten lägen für die Sanierung bei fast 1,4 Millionen Euro, beim Neubau bei 972.000 Euro.

Doch die Entscheidung über eine Unterkunft für die Dünzlinger Vereine fiel schließlich auf keinen dieser Entwürfe, sondern auf einen früheren Plan: Den hatten die Vereinsmitglieder, die sich von Anfang an gegen einen Erhalt des Schulhauses ausgesprochen hatten, schon im Herbst im Gemeinderat vorgestellt. Hier liegen die Kosten bei nur 600.000 Euro. Eine genaue Quadratmeterzahl wurde allerdings noch nicht festgelegt. Bei dem vergleichsweise niedrigen Preis ist ein Feuerwehr-Stellplatz sogar mitberücksichtigt.

Bürgermeister Ludwig Wachs hatte zuvor festgestellt, dass es in den vergangenen Wochen viele „giftige Stimmen“ zu dem Thema gab. „Ich verstehe das nicht. Es ist doch legitim, abzuwägen, ob man so ein prägnantes Haus beseitigt oder erhalten sollte.“ Eine Mehrheit von 13 Räten sprach sich schließlich für die Planung der Dünzlinger Vereine aus, zehn stimmten für eine Sanierung.



Entspricht nicht mehr den heutigen Sicherheitsvorschriften: der Tunnel an der Stinkelbrunnstraße

Foto: BvS

Turbulent ging es bei einem Treffen des Vize-Bürgermeisters und den **Lengfelder Vereinen** zu, wie Christian Hanika berichtete. Überlegungen der Gemeinde, im Mehrzweckraum vorübergehend eine **Kindergartengruppe** unterzubringen, erteilte man eine empörte Abfuhr. Schließlich werde der Raum häufig und vielfältig benutzt. Hanika sagte, man sei dann auf die Möglichkeit gekommen, das danebenliegende alte Feuerwehrhaus bei dieser Gelegenheit

als Dorfgemeinschaftshaus „zu ertüchtigen“. Schließlich sei das eine nachhaltige Lösung und billiger als ein Container für die Kindergartengruppe. Diese könne dann bis zur Fertigstellung des Erweiterungsbaus am St. Christophorus-Kindergarten (Ende 2017) im Mehrzweckraum unterkommen.

Die Räte sprachen sich mit 12:11 dafür aus, das alte Feuerwehr-Haus zu einem Dorfgemeinschaftshaus umzubauen und die Kosten zu deckeln (60.000 Euro). Der benachbarte Mehrzweckraum (Wachs: „Da muss man nicht viel machen“) wird für die Kindergartengruppe hergerichtet. Dies wurde einstimmig beschlossen.

Wer regelmäßig durch den **Tunnel** fährt, muss sich im nächsten Jahr auf eine längere Schließung einstellen. Der Grund: Die 603 Meter lange Röhre muss saniert werden. Schon seit einigen Jahren gilt nach einer ersten Besichtigung aus Sicherheitsgründen ein Tempolimit von 40 km/h. Die Bedingungen im Tunnel entsprechen nicht mehr den aktuellen Vorschriften.

Nun sah sich Harald Kammerer von der Linzer Firma ILF den Tunnel genauer an. Der Experte: „Es ging hierbei um eine

Beurteilung der Gefährdung, also rein um die Sicherheit.“ Die Frage war: Welche Maßnahmen müssen ergriffen werden für den Fall, dass im Tunnel etwas passiert? Seit 2004 gibt es EU-Richtlinien für Mindestanforderungen bei der Sicherheit in Tunneln (RABT). Legt man diese zugrunde, komme man hier auf Sanierungskosten von satten 4,5 Millionen Euro.

„Aber der Abbacher Tunnel ist sehr speziell mit nur 2000 Fahrzeugen pro Tag. Da kann man viele Maßnahmen gut wegargumentieren“, beruhigte Kammerer die Gemeinderäte.

Trotzdem bleiben nach seiner Schätzung Kosten von 1,4 Millionen. „Das Hauptrisiko ist erhöhte Geschwindigkeit“, sagte er. Hier seien schon Raser mit 120 Stundenkilometern geblitzt worden. Der Experte schlug statt einer Videoüberwachung eine Radarkontrolle durch Induktionsschleifen im Boden vor. „Mit der Geschwindigkeit könnte man dann von 40 auf 50 Stundenkilometer heraufgehen.“

Dieter Krückl vom Bauamt sagte auf Nachfrage des ABBAACHERS: „Baubeginn wird etwa im Herbst 2017 sein.“

Bettina von Sass



Das alte Gebäude der Lengfelder Feuerwehr wird zum Dorfgemeinschaftshaus. Im Mehrzweckraum daneben kommt eine Kindergartengruppe unter. Foto: BvS

Lesen Sie den ausführlichen Bericht auf www.bad-abbacher.de

„Auf geht's, Peising!“



An Unterstützung des Peisinger Fan-Blocks mangelte es nicht.

Foto: BvS

Trotz Anfeuern bis zur Heiserkeit, Trommelwirbel und Fahnenschwenken – die SG Peising/Bad Abbach verpasste am Wochenende den Aufstieg in die Kreisliga. Auf dem Sportgelände des SC Burgweinting verlor die Mannschaft gegen den FSV Prüfening mit 1:0. Ein „reines Dusstelot“, fand der enttäuschte Fan Thomas Weiß. Trainer und Spie-

ler waren am Ende selbstkritisch: „Wir haben den Fight erst nicht angenommen. In der ersten Halbzeit waren wir zu ängstlich“, kommentierte Peising's Trainer Martin Ostermeier. In der zweiten Halbzeit habe man dagegen Riesenchancen gehabt – wir hätten nur ein bisschen Glück gebraucht.“

 Mehr auf www.bad-abbacher.de

Erneut Siege der Kickboxer


Schlag auf Schlag geht's am Ende des 1. Halbjahres bei der Bad Abbacher Taekwon-Do-Kickboxschule Jungshin. Beim Weltcup „Best Fighter“ in Italien konnte Alexander Gleixner jetzt im Pointfighting gleich zweimal Silber holen. In beiden Gewichtsklassen – 89 kg und 94 kg – tummelten sich etliche Favoriten. Alex konnte sie in Schach halten, scheiterte dann aber wieder einmal im Finale an seinem altbewährten Gegner Roman Bründl aus Österreich. Im zweiten Finale stoppte ihn dann leider ein Italiener.

Dann ging es zur Deutschen Meisterschaft nach Bad Neustadt/Saale. 750 Pointfighter, Leichtkontaktler, Vollkontaktler, K1ler und Kickbox-Light-Kämpfer waren für Samstag und Sonntag gemeldet.

Am Samstag kämpften die Jugend und Junioren um den begehrten Titel. Der 12-jährige Pascal Seifert fackelte mit seinen Kontrahenten nicht lange und stand in seiner Gewichtsklasse +47 kg ganz oben. Da Marco

Seifert und Michael Huber in der gleichen Gewichtsklasse (63 kg) antraten, kam es so, wie zu vermuten war. Die beiden 15-Jährigen gingen als Sieger aus ihren jeweiligen Pools heraus und trafen im Finale aufeinander. Der Punktestand ging immer hin und her und war nach der regulären Rundenzeit im Gleichstand. Erst in der Verlängerung konnte sich Marco absetzen und durfte sich über die Goldmedaille freuen. Aber bei solch einer knappen Entscheidung ist auch die Silbermedaille von Michi nicht zu verachten.

Stefanie Gleixner hatte bei den Juniorinnen wieder einmal mit sich selbst zu kämpfen – es ging ja auch um die Teilnahme bei der WM im August in Irland. Die Vorkämpfe konnte sie noch gewinnen, aber im Finale war Steffi viel zu verhalten. Sie musste sich mit dem 2. Platz zufrieden geben. Das Ticket für die WM bekam sie trotzdem.

 Einen ausführlichen Bericht lesen Sie auf www.bad-abbacher.de

MINIGOLF CHARITY 2016



GOLFEN FÜR EINEN GUTEN ZWECK

Samstag, 16. Juli
12 - 19 Uhr

Minigolfanlage
Bad Abbach
im Kurpark

Preise:
• Erwachsene 5 €
• Kinder 3 €

Jeder Teilnehmer hat die Chance bei unserer Verlosung tolle Preise zu gewinnen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Gesamterlös wird an das Team Bananenflanke und an das Tiergehege Bad Abbach gespendet.




Mit dem Minigolfschläger kann man viel Gutes tun

Wer gerne Minigolf spielt und etwas Gutes tun möchte, kann beides am Samstag, den 16. Juli in der Minigolfanlage im Bad Abbacher Kurpark. Pächterin Anneliese Meny und die Physiotherapie Brummer veranstalten von 12 bis 19 Uhr ein Minigolfturnier, dessen Erlös zum einen ihrem Nachbarn im Kurpark, dem Tiergehege (hat extra etwas Früher geöffnet) zu Gute kommt. Zum anderen geht er an das Team Bananenflanke Regensburg. In diesem innovativen Fußballprojekt spielen behinderte und sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche. Das Team Bananenflanke hat es sich zum Ziel gesetzt, Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigung, durch den Aufbau eines positiven Selbstwertgefühls mehr Lebens-

qualität zu schenken und wurde dafür bereits vom Bundespräsidenten ausgezeichnet. Mit Live-musik, Verlosung, Ausstellung der Firma Reisinger Karosseriebau und vielen Überraschungen ist für das sportliche, unterhaltsame und leibliche Wohl bestens gesorgt. Besonders eingeladen sind alle Ortsvereine und Organisationen sowie Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde, die diese sozialen Projekte unterstützen wollen.



Der Erlös geht zum Teil ans Tiergehege im Kurpark

Fürbitten mit Schnaps und Scherzen

Saalhaupt's Freiwillige Feuerwehr besuchte den Bürgermeister daheim



Schmerzhaftes Knien auf dem Balken: Ritual zum 125-jährigen Jubiläum

Erst sah es so aus, als werde man den großen weiß-blauen Schirm auch als Regenschutz brauchen. Doch der Bürgermeister hat gute Kontakte: „Ich habe nach oben telefoniert, da haben sich die dunklen Wolken verzo-

gen!“ Bei Sonnenschein empfing Ludwig Wachs mit seiner Frau Heidi bei sich zu Hause eine Abordnung der Saalhaupter Freiwilligen Feuerwehr, die im nächsten Jahr 125-jähriges Gründungs-Jubiläum feiert.

„Ist denn von euch überhaupt jemand zu Hause geblieben“, fragte Heidi Wachs lachend angesichts der vielen Saalhaupter, die in Festkleidung mitgekommen waren. Zur Begrüßung bekamen die Feuerwehrler mit ihrem Vorsitzenden Josef Schelkshorn ein Schnapsperl, die „Weltenburger Doana Bloßn“ spielten auf, und dann hieß es Niederknien auf dem reichlich unbequemen Holzbalken. Nach der ausführlichen Fürbitte sagte der Bürgermeister, er fühle sich geehrt, und natürlich wolle er die Schirmherrschaft gerne übernehmen. Nach einer Stärkung, zu der Heidi Wachs einlud, fuhr man wieder nach Saalhaupt. Dort ging's zur Festmutter Christa Schmalzl, und bei der Jagdhalle feierte man die erfolgreichen Bitten. *BvS*

Mehr Fotos auf bad-abbacher.de

TSV ist offenbar gerettet

Das Zittern hat ein Ende: Der noch kürzlich von der Auflösung bedrohte TSV Bad Abbach ist offenbar gerettet. Marc Weigl stellt sich als 1. Vorsitzender und Markus Härtl als Finanzverwalter zur Wahl. Das teilte jetzt Vorstand Dominik Lange „voller Freude“ mit. Er lud am 8. Juli zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Der größte Sportverein Bad Abbachs (1100 Mitglieder) schien erst vor wenigen Monaten vor dem Aus zu stehen. Lange: „Wer sich noch für ein Amt im TSV interessiert, kann sich gerne mit mir oder unserer Geschäftsstelle in Verbindung setzen.“ www.tsv-bad-abbach.de.

Unsere Rätsel-Gewinnerin



Wir gratulieren Christa Krämer aus Bad Abbach – sie ist die Gewinnerin unseres Mai-Rätsels.

Die Abbacher Heilpraktikerin Uta Appoltshauer überreichte ihr einen Gutschein für eine 60-minütige Wasser Shiatsu-Massage, kurz: Watsu. Watsu löst Verspannungen und Blockaden, befreit und vertieft die Atmung und richtet den Bewegungsapparat wieder aus: „Der Körper speichert viele

Dinge in der Muskulatur“, sagt Uta Appoltshauer.

Christa Krämer ist Drogistin und Kosmetikerin. Sie hat u.a. in Hamburg und in der legendären Parfümerie Albers in der Münchner Theatinerstraße gearbeitet – im einstigen Altbau gegenüber dem CityQuartier „Fünf Höfe“. Zur Kundschaft gehörten u.a. Hildegard Knief, Maria Schell und Gert Fröbe. *Foto: BA*



Diese Geschenkidee ist die Krönung!

Den BAD ABBACHER Turmgeist gibt es in der eleganten Flasche ab sofort exklusiv bei Ihrem ABBACHER.

Haselnussgeist

Alc. 40 % Vol., 0,35 l – 19,50 €
(55,72 €/l)

Williams-Christ-Birne

Alc. 40 % Vol., 0,35 l – 19,50 €
(55,72 €/l)

Birnenlikör

Alc. 27 % Vol., 0,35 l – 18,50 € €
(52,86 €/l)

Verkauf und Abgabe nur an Personen über 18 Jahren. Abholung oder Zustellung in Bad Abbach und Umgebung ist im Preis inkl. Auf Wunsch versenden wir mit DHL (Verpackung und Versandkosten exkl., gegen Vorkasse).

Bestellen Sie bitte mit E-mail: [r.fritsch\(at\)fritsch-publishing.de](mailto:r.fritsch(at)fritsch-publishing.de) oder mit Fax: 089/53 85 98-03 und geben Sie Ihre Tel.-Nummer mit an. Wir melden uns bei Ihnen.

BAD ABBACHER

Seit 40 Jahren DIE monatliche Zeitschrift für Bad Abbach und Umgebung



Ladengeschäft gesucht

Für die Erweiterung eines Bad Abbacher Betriebes wird eine gewerbliche Ladenfläche an einer Straße in Bad Abbach gesucht (keine Fußgängerzone). Bitte schicken Sie Ihr/e Angebot/e in einem verschlossenen Kuvert unter dem Kennwort „Ladengeschäft“ an den BAD ABBACHER, St.-Paul-Str. 9, 80336 München

Inselbad hat jetzt kostenloses Internet

Viel Erfreuliches bei der JHV – Algen-Problematik landet aber wohl vor Gericht



Nach kühlem Saisonstart tummeln sich jetzt wieder viele Besucher im Inselbad

Das Inselbad bietet jetzt einen neuen Service, über den sich viele Besucher freuen werden: „Durch einen Hotspot gibt es jetzt kostenlosen Internetzugang“, sagte Josef Meier, Vorsitzender des Fördervereins, bei der Jahreshauptversammlung beim Wastwirt.

„Hot“ sind ja nach langer Regenphase zum Glück auch die Temperaturen. „Die Gäste kom-

men wieder in ein hervorragend gepflegtes Inselbad mit ausgezeichnete Wasserqualität“. Eine Augenweide seien die Scerosen.

Über rund 30.000 Besucher konnte man sich im heißen Sommer 2015 freuen, berichtete Meier bei seinem Rückblick. In der Saison 2014 waren es 20.000 gewesen. Beim Love-Island-Festival habe es entgegen einiger Befürch-

tungen keinerlei Probleme gegeben. Die jungen Leute hätten sich im Inselbad friedlich und vorbildlich verhalten.

Inzwischen ist die hölzerne Staganlage durch eine Stahlkonstruktion mit WPC-Planken (Holz-/Kunststoff-Kombination) ersetzt worden, außerdem wurden neue Wettkampfleinen gespannt. „Die alten waren porös und wir konnten nicht ausschließen, dass sich jemand verletzt.“

Heikel ist nach wie vor die Algenbildung in den Becken. Der Regenerationsprozess des Wassers funktioniert nicht wie vorgesehen. Jeden Sommer muss frisches Wasser eingelassen werden – allerdings war das ursprünglich nicht so geplant gewesen. Um die hohe Wasserqualität gewährleisten zu können, muss die Gemeinde auch mehr Personal für die Reinigung einsetzen.

Bürgermeister Wachs sagte, die Beweissicherungsverfahren seien fast abgeschlossen – nun laufe wohl alles auf eine gerichtliche Auseinandersetzung hinaus,

um Ansprüche gegenüber den Planern durchsetzen zu können. Wachs: „Es ist zu wenig Pumpleistung vorhanden.“ Auch sonst gibt es Defizite im technischen Ablauf, was auch für den Bachlauf im Kurpark gilt: Dort gibt es ebenfalls Probleme mit Algen.

Zur Zeit werden die technischen Voraussetzungen geprüft, ob man im Nichtschwimmerbecken einen Edelstahlpilz aufstellen könnte. „Er ist 2,50 Meter hoch.“ Über die Rund-Wölbung strömt das Wasser herunter. Meier: „Das wäre schon eine schöne Sache.“

Sechs Fächer für Sonnenschirm und Liege können noch angemietet werden. „Wer Interesse hat, kann mich gerne anrufen: Tel. 2142.“ Die Marktbücherei stellt für einen Bücherstand Lektüre zur Verfügung.

Elfriede Bürckstümmer bedauerte, dass es nach wie vor nicht genug Schatten gebe. Nun sei auch noch ein Baum abgeknickt. Ob man nicht einen größeren Baum pflanzen könne? Josef Meier hat Bedenken. „Das Laub würde in den Becken landen.“ Zudem sei der eher kiesige Grund ungeeignet für höhere Bäume. *BvS*

GELATERITA

Eis Café einfach und gut!

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN IM JULI
MO - SO VON 10 BIS 22 UHR

Kaiser-Heinrich-II.-Straße 1, (ehemalige Post) Telefon: 0171/847 13 86

EISWAGEN

ist bei schönem Wetter auf Tour:

	ab ca. 18 Uhr	ab ca. 19 Uhr
Mo		Peising, FW-Haus
Di		Oberndorf, Kirchplatz
Mi	Saalhaupt, FW-Haus	Teugn, Sparkasse
Do		Poikam, Kirchplatz
Fr	Lengfeld, Bäckerei	Teugn, Sparkasse
Sa und So		Matting, an der Fähre

Jeweils für ca. 1 Stunde

KINDERGEBURTSTAG? HOCHZEIT? JUBILÄUM? ...?

... buchen Sie unseren Eiswagen und überraschen Sie Ihre Gäste!

Tel.: 09405/91 88 83

Wastwirtin bedankte sich bei treuem Urlaubsgast

Schon seit 20 Jahren kommt Cäcilia Kreeb (Mitte) jedes Jahr nach Bad Abbach. „Anfangs mit meinen Eltern, die früher immer eine Ferienwohnung mieteten.“ Zum 15. Mal wohnt die 66-Jährige, die im nördlichen Schwarzwald zu Hause ist, beim Wastwirt. „In der Kaiser-Therme nehme ich wegen Rückenproblemen immer meine Anwendungen – Wärmepackungen, Massage, Wassergymnastik.“ Zur

Feier des Jubiläums bekam sie von Wirtin Marlene Semmler-Hanf (re.) ein kleines Geschenk als Dankeschön für ihre Treue. Dabei war auch Roswitha Held, Bademeisterin in der Kaiser-Therme, mit der sie sich vor Jahren anfreundete. Cäcilia Kreeb: „Solange ich kann, werde ich immer wiederkommen. In Bad Abbach und beim Wastwirt habe ich mich immer wohl gefühlt!“

Foto: Wastwirt



Anton Dinzinger ist neuer Kelheimer Dekan

Amtseinführung des Bad Abbacher Pfarrers in der St. Nikolaus-Kirche




In der festlich geschmückten St. Nikolaus-Kirche: Hans Maier (links), der verabschiedet wurde, Regionaldekan Johannes Hofmann und Pfarrer Anton Dinzinger

Kelheim/Bad Abbach. Viele Gläubige und zahlreiche Priester erklimmen am Sonntag nach Fronleichnam den Burgberg: In der festlich geschmückten St. Nikolaus-Kirche wurde Bad Abbachs Pfarrer Anton Dinzinger von Regionaldekan Johannes

Hofmann in sein Amt als neuer Dekan des Dekanats Kelheim eingeführt. „Heute ist im Kurort ein kleiner Katholikentag“, sagte Hofmann. „Gerade ging ja in Leipzig der 100. Katholikentag zu Ende.“ Bei dem Gottesdienst wurde außerdem Dinzingers

Vorgänger Hans Maier – Stadtpfarrer aus der Pfarrei Mariä Himmelfahrt in Kelheim – nach zehn Jahren aus dem Amt verabschiedet. An Dinzinger gewandt sagte Hofmann, als Dekan habe man den Blick auf das Ganze zu richten. Hier sei die Schnittstelle,

das Bindeglied mit Scharnierfunktion zu Bischof Voderholzer. Dinzingers „anpackende, unbeschwerte Art“ werde ihm helfen, die kommenden Aufgaben mit Elan zu erfüllen. *BvS*

 Mehr auf der-kelheimer.de.

DAS EVENT FÜR ALLE NACHTSCHWÄRMER

MONDSCHHEINBADEN

**AM FREITAG, DEN 29. JULI
VON 17:30 BIS 24 UHR**



ERLEBEN SIE MIT UNS DIE KAISER-THERME BEI MONDSCHHEIN

Genießen Sie eine stimmungsvolle Atmosphäre in einem Lichtermeer mit Musik, fruchtigen Cocktails und leckerem Grillstand! Erleben Sie die zahlreichen Attraktionen der Kaiser-Therme und genießen Sie Bad Abbachs warme Fluten im Mondschein. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Es gelten die regulären Eintrittspreise. Tickets an der Kasse erhältlich. Event von 17:30 bis 24 Uhr im Thermalbad. Saunawelt geöffnet bis 24 Uhr.



Eigenbetrieb des Zweckverbandes Kurmittelhaus Bad Abbach
Tel: 09405 / 9517-0 | www.kaiser-therme.de

THERMALWASSER | PANORAMA-SAUNAWELT | WELLNESS | BEAUTY | FITNESS | GESUNDHEIT

„Wasser verzeiht keine Fehler!“

Flusskreuzfahrtschiffe havarierten an der Poikamer Eisenbahnbrücke und in Riedenburg



Liegt quer zur Fahrinne: das Kreuzfahrtschiff „Viking Tor“ konnte erst beim zweiten Versuch von der Poikamer Brücke freigeschleppt werden.

Foto: Diesler

Poikam/Riedenburg. Es war ein starker Ruck, der am Sonntag kurz vor vier Uhr früh die 186 Passagiere eines Flusskreuzfahrtschiffs unsanft aus dem Schlaf riss. Auf dem Weg nach Regensburg war ihr Schiff an der Poikamer Eisenbahnbrücke gegen einen Brückenpfeiler gestoßen und hatte sich quer gestellt. Es war nach dem Rammen einer eingerüsteten Brücke in Riedenburg bereits der zweite Schiffsunfall innerhalb weniger Stunden im Landkreis Kelheim. Beide Male handelte es sich um Schiffe der Reederei „Viking“.

gezogen werden konnte. „Am Wehr musste erst mehr Wasser angestaut werden, um das Schiff frei zu bekommen.“ Rund 250 Einsatzkräfte von Feuerwehren, THW, Rettungsdiensten, Wasserschutz- und Bundespolizei sind im Einsatz gewesen. Eine Drohne machte Luftaufnahmen.

Vor Ort waren auch Landrat Hubert Faltermeier, Kelheims Bürgermeister Horst Hartmann und Bad Abbachs Rathaus-Chef Ludwig Wachs. Alle drei zollten den Männern und Frauen höchsten Respekt. Alles habe wie am Schnürchen geklappt.

burg. Rolf Diesler, Amtsleiter vom Wasser- und Schifffahrtsamt Regensburg: „Das Wichtigste war, dass den Passagieren nichts passiert ist.“ Die Wasserschutzpolizei untersuche jetzt den Fall. „Unter anderem wird der Schiffsführer verhört.“

Für Diesler war dies eindeutig ein vermeidbarer Unfall. „Die Einfahrt in den Schleusenkanal ist eh eine sehr heikle Stelle. Nun war auch noch die Strömung durch den wetterbedingt hohen Wasserstand viel stärker.“ Hans Kerber, Nautiker vom Wasser- und Schifffahrtsamt: „Das war ein Fahrfehler. Das Schiff fuhr dicht am Ufer, der hintere Teil wurde dann von der Strömung erfasst und gegen den Brückenpfeiler gedrückt. Wasser verzeiht nun mal keine Fehler.“ Schon in den Jahren 2000 und 2014 hatte es an der Poikamer Eisenbahnbrücke Havarien gegeben.

Thomas Müller von der Reederei „Viking“ wollte sich zum Unfall selbst nicht äußern. „Nur so viel: Man bräuchte mehr Anlegestellen. Dann hätte man nicht den Druck, am Morgen Regensburg zu erreichen, wenn man vorher anlegen und übernachten könnte.“

Erst kürzlich hatte die Gemeinde Bad Abbach Überlegungen ad acta gelegt, am Lengfelder Industriegebiet – wo der Unfall passierte – eine Anlegestelle für Flusskreuzfahrtschiffe bauen zu lassen. Der Bürgermeister beugte sich dem massiven Protest der Anwohner, die unter anderem Lärm und eine Wertminderung

ihrer Grundstücke befürchtet hatten.

Die „Viking Tor“ ist beschädigt und wird nun nach Linz gefahren. Hans Kerber: „Dort wird sie auf der Werft gründlich untersucht.“ (Mehr Fotos finden Sie auf www.der-kelheimer.de)

*

Noch unsanfter als die Passagiere in Poikam wurden gut 24 Stunden früher die schlafenden Fahrgäste eines anderen Flusskreuzers geweckt: Auf dem Main-Donau-Kanal gab es gegen 2 Uhr einen lauten Krach, als ihr Kabinenschiff (auch Reederei Viking) in Riedenburg bei dichtem Nebel gegen die eingerüstete Stadtbrücke St. Anna stieß. Es war unterwegs von Nürnberg nach Budapest. Die 170 Passagiere und 50 Crewmitglieder blieben zum Glück unverletzt und mussten für die letzte Etappe der Reise auf Busse umsteigen.

Warum der slowakische Schiffsführer auf die gesperrte Seite des z.Zt.w nur einseitig befahrbaren Kanals geriet und der 135 Meter lange Kreuzer in voller Länge mit dem Gerüst kollidierte, ist noch nicht geklärt. Lt. Polizei lag die Sichtweite wegen des Nebels bei unter 50 Metern. Groß ist der Schaden am Gerüst – die Wasserschutzpolizei schätzte die Kosten auf rd. 800.000 Euro. Völlig demoliert wurde das Sonnendeck des Schiffes.

„Die Brücke ist jetzt nur für Lkw bis 3,5 t zugelassen“, sagte Christian Bauer von der Wasserschutzpolizei Beilngries.

Bettina von Sass



Das demolierte Baugerüst der Riedenburger Stadtbrücke

Foto: BA

In Poikam drückte die starke Strömung die 135 Meter lange „Viking Tor“ gegen die Brücke. „Äußerst kompliziert war die Lage“, sagte Kreisbrandrat Nikolaus Höfler zwölf Stunden später, nachdem die „Viking Tor“ gerade beim zweiten Versuch von der Steinaufschüttung ins Tiefe

Mit Drehleitern und Booten waren die Passagiere und 51 Crew-Mitglieder in Sicherheit gebracht worden. In Kelheim wurden die Touristen – die meisten stammen aus den USA und aus Kanada – im Feuerwehrhaus versorgt, später brachte sie die Reederei in Bussen nach Regens-

Unvergessliche Besuche unterirdischer Welten

Von der geheimnisvollen Höhle Schulerloch ins Seminarzentrum Lichtquelle



Stimmungsvolle Konzerte – ein ganz besonderes Höhlenerlebnis

Fotos:Schulerloch

Raus in die Natur des unteren Altmühltals, eine kurze Wanderung durch den herrlichen Buchenwald zur Tropfsteinhöhle Schulerloch und die frische Waldluft genießen. Täglich von 10 bis 17 Uhr im Rahmen einer halbstündigen Führung kann die unterirdische Welt besichtigt werden. In der Höhle sind Sie nicht nur umgeben von einzigartigen Tropfsteinbildungen, Sie befinden sich auch in absolut staub- und pollenfreier Luft, frei von jeglicher Umwelt- oder Handystrahlung. Am Ende einer jeden Führung startet eine Zeitreise: Im größten Raum der Höhle sorgt eine Projektion an Wand, Decke und Boden dafür, dass man mitten unter Neandertalern, Mammuts und Dinosauriern zu stehen meint.

Von eindrucksvoller Musik untermalt, wird die Reise zum Erlebnis für Augen und Ohren.

Zurück im Tageslicht wartet vom Terrassencafé ein herrlicher Ausblick auf das bekannte Altmühltal auf Sie. Mit selbstgebackenen Kuchen und Kaffeespezialitäten können Sie sich verwöhnen.

Anschließend geht es wieder hinunter ins Tal, in kurzer Entfernung (Oberau bei Kelheim) liegt unser Seminarzentrum Lichtquelle mit einer modernen, geräumigen Küche. Am frühen Abend gibt es dort viele Angebote, wie Klangschalenmeditation, Familienstellen, Bogen schießen für Jung und Alt, unterschiedlichste Ernährungs- und Kochkurse oder auch unseren Genießertreff.

Zum Genießertreff kommen Singles, Paare oder Freunde und gemeinsam wird in unserer großen Küche geschnippelt und gekocht. Je nachdem was der Markt (regional und saisonal) gerade bietet, bestimmen die Zutaten die Rezepte und lassen doch der Kreativität freien Raum. Spaß haben, zur Ruhe kommen, den Augenblick erleben und Hochgenuss beim gemeinsamen Schlemmen!

Nächster Termin:
14.07.2016 von 18 bis 22 Uhr, Anmeldung bei Eva Pröpster, Tel. 09447-9911280

Auch ein Wochenend-Workshop, wie z.B. der ayurvedische Erlebniskochtag von Eva Pröpster

am 23. Juli 2016, von 9:30 – 17:30 Uhr lässt sich wunderbar mit einem Besuch der Tropfsteinhöhle verbinden. Als besonderes Highlight finden dort im Sommer abends regelmäßig Konzerte statt. Am 23.07.2016 dürfen wir „Dröhndrang“ begrüßen. Das Duo verwebt den urig, erdigen Klang selbstgebafter Didgeridoos mit unterschiedlichsten Instrumenten zu einem mal ruhigen, mal rhythmischen Klangteppich. Lassen Sie sich faszinieren von der natürlich schönen Akustik und erleben Sie dabei Genuss pur von Musik, Höhle und Atmosphäre.

Das Konzertprogramm, sowie sämtliche Veranstaltungstermine in und um die Höhle und im Seminarzentrum Lichtquelle finden Sie unter www.schulerloch.de.



Der Genießertreff: In netter Gemeinsamkeit kochen, essen und lachen

Made in Fernost/China? NICHT bei Laufschuhen von LUNGE!



LUNGE

DIE MANUFAKTUR
FÜR LAUFSCHUHE
UND BEQUEMSCHUHE



MADE IN GERMANY



- 100 % Made in Deutschland!
- GOMAX - Einlagesohle
- 100 % Vegan
- Ökotex 100-zertifizierte Materialien



KELHEIM
Schäfflerstraße 14 - 93309 Kelheim
Tel. 09441-9599 - www.sport2000kelheim.de

exklusiv bei uns!



Foto: Stadt Riedenburg

Riesenspaß in Riedenburg

Das Altmühltal lockt mit seinen einzigartigen und vielfältigen Attraktionen

Einen Ausflug lohnt das idyllische Altmühltal gleich auf mehrfache Weise: Hier kann man nicht nur bei Wanderungen und Fahrradtouren atemberaubend schöne Natur genießen, sondern auch viel Aufregendes und Interessantes erleben. Und man kann sehr gut speisen!

Ein Anziehungspunkt für Familien ist der Altmühl-Bob, eine der modernsten Bahnen dieser

Art weltweit. Mit 4,5 Prozent Gefälle geht es auf über 1000 Metern Bahnlänge zum Teil in luftige Höhen. Durch einen Kreisel, sieben Steilkurven, sechs Jumps und vier Bögen fährt man hinab zur Talstation. Geschäftsführer Franz Bühler: „Die Komfort-Schlitten sind bei jeder Witterung einsatzbereit, sie laufen spurgeführt auf Edelstahlrohren, völlig sicher und geräuschlos.

Der Fahrgast bestimmt die Geschwindigkeit selbst!“

Auf dem Gelände ist auch Quadfahren ein „Renner“, außerdem gibt es eine Wasserkanone und einen Spielplatz, Streichelzoo und Biergarten. Nur wenige Schritte entfernt, am

herrlichen Agathasee, kann man sich sonnen und baden.



Ein ganz spezielles Wirtshaus ist die Fasslwirtschaft: Kürzlich komplett modernisiert, präsentiert sie sich nun von einer ganz

Marktplatz 5 | 93339 Riedenburg
Telefon: 09442 1272
info@schwan-riedenburg.de
www.schwan-riedenburg.de



Mein lieber SCHWAN!

In der idyllischen Altstadt von Riedenburg erwartet Sie der neu renovierte SCHWAN: edel, schick und dabei echt bayerisch!

- altbayerische Gerichte • vegetarische und vegane Speisen
- Bierspezialitäten • ausgewählte Weine • sonnige Terrasse
- authentisches Ambiente

Donnerstags ab 18 Uhr:
Bayerisch-Mediterranes Buffet „Bella Bavaria“
(Anmeldung erforderlich)

Freitags um 18 Uhr:
Biersommelierstunde mit Bierverkostung
(Anmeldung erforderlich)



Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag ab 11 Uhr

Sommerrodelbahn Riedenburg

Biergarten **Quadbahn** **Spielplatz** **Streichelzoo**

Am Agathasee, 93339 Riedenburg
Tel. 09442 906006
Öffnungszeiten 10.00 - 17.30 Uhr www.altmuehlbob.com

anderen Seite. „Urig und ‚griagig‘ wie in der alten Fasslwirtschaft, aber auch gemütlich und kuschelig, und zwar bei jedem Wetter“, verspricht Geschäftsführerin Sabine Scholz-Veits

Auf kuschelige Atmosphäre kam es ihr beim Umbau an. Heimelige Nischen zwischen den alten Fässern laden nun zum Verweilen ein. Der Wintergarten mit offenem Dachstuhl und flexibler Fensterfront ist bestens für Veranstaltungen und Festlichkeiten aller Art geeignet.

Genau das Richtige nach einer anstrengenden Wanderung oder einem Radausflug ist der urige Biergarten mit angrenzendem Spielplatz und Terrasse. Mehr Komfort, mehr Wetterunabhängigkeit – und alles barrierefrei. Die Küche bietet schon ab 11 Uhr durchgehend warme Küche: Knusprige Braten, Steaks, Salate oder Brotzeiten, ebenso wie Apfelstrudel und Kuchen.

Ein Tipp für Vereinsausflüge, Betriebsfeste oder Geburtstagsfeiern: Ein ganzes Spanferkel, gegrillt auf dem Panorama-Grill, gewürzt mit der geheimen Gewürzmischung von

Küchenchef Karl-Heinz, begossen mit dunklem bayrischem Bier. Ideal für Gruppen von 20 bis 40 Personen!

42 Biersorten werden angeboten, viele aus der direkten Umgebung, einige auch aus anderen Ländern. Außerdem gibt's hausgemachte Limonaden und Liköre (auch im Winter geöffnet!).



Gleich gegenüber der Fasslwirtschaft ist das weitbekannte Kristallmuseum, das die größte Bergkristallgruppe der Welt mit 7,8 Tonnen und die umfangreichste Sammlung Madagaskar-Turmalin beherbergt. Über 300 Repliken historischer Diamanten und die Ausstellung „Die Edelsteine der Sterne“ faszinieren Alt und Jung. Die Sonderausstellung „Die Fliegenden Juwelen“ ist noch bis Dezember dieses Jahres zu bestaunen. Sollten Sie dann noch Lust auf ein bisschen Sport haben – der Minigolfplatz ist gleich nebenan.



Edel und schick – und dabei echt bayerisch? Schwierige Kom-

bination, könnte man meinen. Der Brauereigasthof „Schwan“ beweist nach seiner umfangreichen Renovierung, dass diese Attribute perfekt harmonisieren können. Bei den Wirtsleuten Sandra und Christoph Schmid stehen im Herzen Riedenburgs altbayerische Gerichte, vegetarische und vegane Speisen, Bierspezialitäten und ausgewählte Weine auf der Speisekarte, die man auch auf der

sonnigen Terrasse genießen kann. Donnerstags tischt der „Schwan“ das bayerisch-mediterrane Buffet „Bella Bavaria“ auf (Anmeldung erforderlich).

Der Biersommelier kommt am 29. Juli (18 Uhr) und bittet zur Verkostung. Auch hier gilt: Bitte melden Sie sich an. Ab 19 Uhr spielt im „Schwan“ an diesem Abend beim Hoagarten die Stadtkapelle Riedenburg (Eintritt frei).



So schön ist Riedenburg: Die Tourist-Info am Markt

Foto: Touristikverein Riedenburg

Fliegende Juwelen

Flying Jewels

Sonderausstellung
2015-2016










Kristallmuseum
staatlich anerkanntes Privatmuseum



Fasslwirtschaft



Minigolfgarten

Kristallmuseum
Fasslwirtschaft

Bergkristallstraße 1
93339 Riedenburg

www.kristallmuseum.info





Ausflug zur Burg Randeck

Tolle Veranstaltungen für die ganze Familie erwarten die Besucher auf der Burg Randeck oberhalb von Essing: Der „Altmühltaler-Lamm“-Tag am 3. Juli beginnt um 11.30 Uhr mit einem feierlichen Schäfer-

gottesdienst im Burghof. Dann gibt es Eselswanderungen für Groß und Klein, mittelalterliche Tänze, donnernde Trommeln, Spezialitäten vom „Altmühltaler Lamm“, spannende Aktionen für Kinder mit Resi Rotbuckel,

Fierantenmarkt, Streichelzoo, Schafscheren und vieles mehr.

Weitere Attraktionen: Allerlei vom Schaf (Käse, Felle), frisch gebackenes Bauernbrot, Ausstellung zur „Stoafeder“ im Burgturm und vieles mehr. Der Turm kann den ganzen Tag gratis bestiegen werden. Von oben hat man einen herrlichen Ausblick auf das Altmühltal! Und das frei zugängliche Verlies erinnert an die schaurigen Zeiten des dunklen Mittelalters. *Fotos: BA*

Programm:

11:30 Uhr Schäfergottesdienst im Burghof Pfarrer Martin Stempfhuber

12:15 Uhr Grußworte Landrat Dr. Hubert Faltermeier Bürgermeister Jörg Nowy Schäfer Michael Schlamp

Ab 12:30 Uhr Mittelalterliche Tanzgruppe mit Trommlern im Burghof Saltatio Nobilis

Ab 13 Uhr Resi Rotbuckel und die Schafe – ein „Bayerischer UrEinwohner“ bietet Naturerlebnisse für Kinder und mutige Erwachsene

Ab 13:30 Uhr Schafschurvorführung, Rassenschau

Ab 14:00 Uhr Mit dem Esel unterwegs – halbstündige Esel-Wanderung für Groß und Klein



Archäologisches Museum der Stadt Kelheim

Lederergasse 11 ••• 93309 Kelheim ••• Telefon: 09441-10492 und -10409

2016 bis 6. November geöffnet • Dienstag - Sonntag von 10 - 17 Uhr
Montags geschlossen, außer an Feiertagen!

KELTENFEST am 7.8.2016 von 11 – 17 Uhr

Infos unter www.archaeologisches-museum-kelheim.de

Sonderausstellungen bis 6. November 2016:

- Die neuen Farben der Befreiungshalle Kelheim und die Erlebnis-Ausstellung
- „Steinzeitkinder – Kleine Jäger und Sammler“





Ardelean

tanzcafé

WIEDER
ERÖFFNET
SEIT
08.04.2016

Dr.-Franz-Schmitz-Straße 23 (Zufahrt über die Regensburger Straße)
Öffnungszeiten: Do. 19 – 1 Uhr · Fr. & Sa. 19 – 4 Uhr

Gaststätte • Café • Biergarten • Pension



WASTLWIRT

Täglich von 11-14 Uhr Mittagstisch, abends ab 17 Uhr warme und kalte Küche, ansonsten auf Vorbestellung, gerne auch zum Mitnehmen

Unsere Räumlichkeiten sind bestens geeignet für Familienfeiern jeder Art

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Team vom Wastlwirt
Familie Semmler-Hanf

Tel. 0 94 05/45 69 • Fax 0 94 05/62 46 • wastlwirt@web.de • www.wastlwirt-web.de
Zufahrt: Gerhart-Hauptmannstr. 25 • bei der neuen Schule Bad Abbach
Donnerstag Ruhetag, für besondere Anlässe geöffnet

Von Eiben, Mönchen und feindlichen Brüdern

Mit der Gebietsbetreuerin unterwegs im Naturschutzgebiet Weltenburger Enge

„Am Brunnen vor dem Tore, da steht ein Lindenbaum ...“, dieses und viele weitere Lieder und Gedichte sind den meisten geläufig. Aber nicht nur deshalb wurde die bis zu 25 Meter hohe Winterlinde in diesem Jahr zum „Baum des Jahres 2016“ gewählt. Sie ist Muse für Dichter und Denker und inspirierte auch Musiker zu unvergesslichen Werken. Der Baum mit den herzförmigen Blättern, der ein Alter von 1000 Jahren erreichen kann, wird gerne als Treffpunkt angenommen, Linden-Produkte sind in der Hausapotheke zu finden und er gilt zahlreichen Tieren, zum Beispiel Bienen, als Nahrungsquelle.

Die Blüten der Winterlinde erscheinen erst ab Ende Juni, also pünktlich zur Wanderung „Unterwegs im Donaudurchbruch“ im Naturschutzgebiet Weltenburger Enge. Außerdem erleben wir auch die vielfältigen Wälder,

herrlichen Ausblicke, Phantasie anregende Felsformationen und sagenumwobene Orte auf der Tour entlang der Donau, die sich zwischen steil aufragenden Kalkfelsen hindurch zwängt. Wegen ihrer internationalen Bedeutung wurde sie als bisher einziges Naturschutzgebiet in Bayern mit dem Europadiplom des Europarates ausgezeichnet.

Am Sonntag (3. Juli), bietet von 10 bis ca. 13 Uhr der Landschaftspflegeverband Kelheim VöF e.V. unter der Leitung von Franziska Jäger, Gebietsbetreuerin Weltenburger Enge, eine naturkundlich-kulturhistorische Wanderung an. Der Streifzug durch das Schutzgebiet beginnt in Kelheim, geht über das Kloster Trauntal, besser bekannt unter dem Namen „Einsiedelei Klösterl“, weiter entlang der bizarren Felsformationen bis zum Kloster Weltenburg. Neben der

Geschichte des beeindruckenden Naturschutzgebietes gibt es natürlich auch Informationen zur Tier- und Pflanzenwelt und zum „Baum des Jahres 2016“! Treffpunkt: Infoplattform an der Schiffsanlegestelle Donau in Kelheim. Bitte halten Sie für

das Übersetzen mit der Zille am Kloster Weltenburg 1,50 € bereit. Preise für die Rücktour nach Kelheim per Schiff: Erw. 6 Euro, Kinder ab 6 J. 5 Euro. Anmeldung: 0160/ 90 62 34 56. Bitte auf festes Schuhwerk achten und Getränke nicht vergessen.



Hören und Schauen im Orgelmuseum

Ein Orgelkonzertino auf den vier historischen Denkmalorgeln des Orgelmuseums Kelheim erwartet die Urlaubsgäste und Musikfreunde aus der Region bis Ende September jeden Donnerstag um 20 Uhr in der ehem. Franziskaner-Klosterkirche.

Dabei wechseln sich Organisten aus Kelheim und aus der Region ab. Am 7. Juli spielt David Faatz, Fürth, am 14. Juli Stefan Meier, Kelheim, am 21. Juli Willibald Kerschensteiner, Abensberg, und am 28. Juli findet das Benefizkonzert des Kammerorchesters Berlin statt.

Nach dem Konzertino findet jeweils eine Orgel- und Museumsführung durch die Dauerausstellung „Die Welt der Orgel – Königin der Instrumente“ statt.

Das Orgelmuseum ist täglich (außer montags) von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Auf Anfrage für Gruppen und Schulklassen auch Führungen außerhalb der üblichen Öffnungszeiten (Tel. 09441/ 5508).

„Schlafe, mein Prinzchen“ – Berliner Ensemble gibt ein Gastspiel in Regensburg



Mit einer Uraufführung kommt das Berliner Ensemble nach Regensburg: „Schlafe, mein Prinzchen“ heißt am 12. Juli der musikalische Abend von Franz Wittenbrink (19.30 Uhr, Theater am Bismarckplatz), bei dem es um Kindesmissbrauch geht. Der Vorverkauf läuft, Karten gibt es unter Tel. 0941/ 507 24 24.

Foto: Barbara Braun



Ein entspanntes Team: Petra Raschke und ihr Partner Gustav Hoffmann sind Experten für Boxspringbetten (Fennobed Regensburg, Bruderwöhrdstraße 15 b)

Foto: BvS

Hier darf man sogar Probeschlafen

Probeliegen im Bettengeschäft, das kennt jeder. Aber Probeschlafen? Auch das ist möglich. Jedenfalls bei Petra Raschke und Gustav Hoffmann. „Wir hatten schon Kunden, die haben den Pyjama mitgebracht. Für uns ist das völlig in Ordnung – wir schließen dann das Geschäft für ein paar Stunden und gehen ins Kino.“ Denn: Für den Kauf eines Bettes sollte man sich viel Zeit nehmen. „Bei uns gibt es nicht das Bett von der Stange, es geht eher um den Maßanzug“, erklärt Petra Raschke.

Seit fünf Jahren betreibt sie mit ihrem Lebens- und Geschäftspartner Gustav Hoffmann im ehemaligen Kulturspeicher in

Regensburg ein Fachgeschäft für Boxspring-Betten: FENNOBED. Ein großer hoher Raum mit viel Atmosphäre – perfekt für die Präsentation eines exklusiven Schlafsystems.

Aber was ist das eigentlich genau, was in den letzten Jahren immer mehr zum Trend wurde? „Boxspring-Betten gibt es schon seit 160 Jahren“, erklärt Petra Raschke. „Sie heißen so, weil sie im Unterbett aus einer Box (Kasten) und aus Springs (Federn) bestehen und mit einer hochwertigen Federkernmatratze und einer Komfortauflage kombiniert werden. Der herkömmliche Lattenrost und Bettrahmen werden dabei überflüssig.“ Viele Kunden

kennen diese Betten von Reisen nach Amerika, von der gehobenen Hotellerie. „Und dann kommen sie wieder und sagen: So gut wie im Hotel möchte ich jetzt immer schlafen!“

Die buchstäblich traumhaften Vorteile eines Boxspring-Bettes fasst Gustav Hoffmann so zusammen: „Bester Schlafkomfort, höchste Bequemlichkeit, maximale Belüftung und extreme Langlebigkeit.“ Im Baukastensystem (Unterbett, Matratze, Komfortauflage) wird jedes Bett für die persönlichen Schlafbedürfnisse zusammengestellt. „Unsere Kunden beraten wir auch gerne zu Hause und suchen gemeinsam nach der optimalen

Lösung. Das schließt natürlich auch das ganze Zubehör mit ein.“ FENNOBED ist Hersteller und Vertrieb zugleich. „So arbeiten wir eigenständig und können individuell auf die Kundenwünsche eingehen. Produziert wird in der hauseigenen Manufaktur von Hand. Der Verkauf findet nur über 22 eigenständige FENNOBED-Fachgeschäfte statt.“

Übrigens: Wer sich beim Probeschlafen an den Lorient-Sketch erinnert fühlt: Da gibt es einen kleinen Unterschied. Lorient bestellt für seine „Gattin“ eine Tasse Tee mit etwas Gebäck, „wenn sie wieder aufwacht“. Bei FENNOBED stehen auch Bier und Wein im Kühlschrank ...



Jedes Fennobed-Boxspringbett kann individuell gestaltet werden.



Viele hochwertige Stoffe stehen zur Wahl.

Fotos: Fennobed

Kalender

Juli 2016

Keine Gewähr – Änderungen vorbehalten

REGELMÄSSIGE TERMINE

KELHEIM

Rathaus Kelheim / Bürgerbüro

Ludwigsplatz 16, 09441/701-0
• Öffnungszeiten
Mo, Di, Do: 8 – 16 Uhr
Mi und Fr 8 – 12 Uhr
Weiter Termine nach Vereinbarung

Archäologisches Museum der Stadt Kelheim

Ledergasse 11, 09441/10492 und 10409
• Öffnungszeiten
Di – So: 10 – 17 Uhr
Mo geschlossen, außer an Feiertagen

Orgelmuseum Kelheim

Orgelmuseum in der Franziskanerkirche Kelheim, Am Kirchensteig 4. Das Orgelmuseum ist vom 1.11.2015 mit 31.03.2016 geschlossen.
• Öffnungszeiten: Vom 1. April bis 31. Oktober
Di – So 14:00 – 17:00 Uhr

BAD ABBACH

Rathaus Bad Abbach

Raiffeisenstr. 72, 09405/95900
• Öffnungszeiten ab 1. Mai 2015:
Mo bis Fr: 8 – 12 Uhr, Mo und Di: 14 – 16 Uhr
Do: 14 – 18 Uhr,
Mittwoch nachmittags geschlossen.

BRK Bereitschaft Bad Abbach

Miteinander – Füreinander, wir freuen uns auf Dich
• Ausbildung in Erster Hilfe • Sanitätsdienste
• gemeinsame Unternehmungen
dienstags von 19.30 – 21.30 Uhr
Cafeteria im Seniorenheim (nicht in den Ferien),
Infos unter: 0170-837 55 85

„Bund Naturschutz“ Ortsgruppe Bad Abbach

Jeden 2. Do im Monat um 20.00 Uhr im „Café Rathaus“ Monatstreffen

CSU-Stammtisch

Jeden 1. Dienstag im Monat,
19.30 Uhr, Hotel Gasthof „Zur Post“

Discofox im Tanzgarten

Egal, ob als Single oder als Paar, ob jung oder schon älter – beim „Tanzkurs mit Evi und Jürgen“ können Einsteiger und Auffrischer Discofox lernen. Der Kurs findet jeden Samstag von 18.45 bis 20.15 Uhr statt. Unkostenbeitrag pro Abend: 5 Euro. Kaiser-Karl-V.-Allee 5, Tanzgarten im Kurhaus, Tel. 09405-500 98 18.

Eltern-Kind-Gruppen im katholischen Pfarrraum


(Kirche zur Hl. Familie)
Montag 10.30-12.00 Uhr: Andrea Blaschke
Mobil: 0157 / 89 16 25 98 (whatsapp möglich)
oder Tel.: 0 94 05 / 46 36
Dienstag 9.00-11.00 Uhr: Andrea Halbauer
Tel.: 0 94 05 / 917 907
Mittwoch 9.00-11.00 Uhr: Andrea Halbauer
Donnerstag 9.00-11.00 Uhr: Sandra Hügel
Donnerstag 14.00-16.00 Uhr: Andrea Blaschke

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

• Jeden Montag 09.00 – 11.00 Uhr
Mutter-Kind-Gruppe, Gemeindezentrum
• Jeden Dienstag 20.00 Uhr Chorprobe
Singkreis, Gemeindesaal Kreuzkirche
• Jeden Donnerstag 19.45 – 21.00 Uhr
Jugendchor im Gemeindesaal (außer in Ferien)
• Jeden Freitag 16.00 – 17.30 Uhr
Kindergruppe 6 – 10 Jahre, Gemein-
saal Kreuzkirche (außer in Ferien)
• Mittwochs im 14-tägigen Wechsel Haus-
bibelkreis um 20.00 Uhr in Teugn;
Termine bei H. Köstler unter
Tel. 09405-7219 erfragen
• Jeden Sonntag Jugendgruppe von 18.00 – 20.00
Uhr im Gemeindesaal der Kreuzkirche
• Ab 18. September:
Jeden Freitag 16.00 – 17.30 Uhr Kindergruppe
Jeden Sonntag: 19.00 Uhr Jugendgruppe

Fitness-Kurs für Mütter mit ihren Babys

Wenige Monate nach dem Start in Regensburg gibt es „Buggyfit“ jetzt auch in Bad Abbach. Das



Alle kirchlichen Termine finden Sie im Internet unter:
www.Kirchensuchmaschine.diomira.de/katholische_kirchen_in_kelheim.htm
www.ev-luth-kirchengemeinde-kelheim.de
www.st-nikolaus-pfarrei.de
www.bad-abbach-evangelisch.de

Buggyfit-Workout ist speziell auf die Bedürfnisse von Frauen in und nach einer Schwangerschaft abgestimmt und besteht aus einem effektiven Mix aus Kraft- und Ausdauertraining, Pilates-Elementen, Rückbildungsgymnastik und Dehnungsübungen. Es lässt so spielend leicht die Schwangerschaftspfunde wieder schmelzen. Außerdem lernt die Kursleiterin Schwangere und Mütter rund um das Thema Sport und Ernährung. Das Baby ist beim Training mit dabei, Kind und Kinderwagen werden mit ins Training integriert. Näheres unter www.buggyfit.de/regensburg.html. Anmeldung: Tel. 0157-74 93 46 29 bei Krisztina Wink oder per Email: krsztina.wink@buggyfit.de.

■ **Freie Wähler**
Jeden 3. Mittwoch eines Monats um 19.30 Uhr
Stammtisch beim Wastwirt

■ **Kurverwaltung**
• jeden Montag, um 19.15 Uhr
Rückenschule im Kurhaus-UG
• jeden Donnerstag, um 18.00 Uhr Pilates
und um 19.00 Uhr Yoga im Kurhaus-UG

■ **Marktbücherei Öffnungszeiten**
Di: 09.00 – 12.00 Uhr, 16.00 – 19.00 Uhr
Do: 16.00 – 19.00 Uhr, Sa: 10.00 – 12.00 Uhr

■ **Museum im neuen Rathaus**
• Öffnungszeiten: Do u. So 14 – 16 Uhr

■ **Selbsthilfegruppe Tinnitus**
Jeden 1. Mi im Monat von 17.30 – 19.30 Uhr
Treffen in der Goldberg-Klinik Kelheim, Kontakt:
Tel. 09441-5712 (09405-4724, 09405-2300)

■ **Spielmannszug Bad Abbach**
Jeden Mo. Anfängerkurs ab 19 Uhr, Registerproben für Fanfaren, Flöten u. Schlagwerk ab 19 Uhr, Anmeldung für Schnupperkurse ab 19 Uhr, jeweils in der Grundschule, anssl. Stammtisch beim Wastwirt

■ **Telefonsprechstunde**
jeden Do ab 20 Uhr, Heilpraktikerin Uta Appolts-
hauser, Tel. 09405-94 07 28.

Tiergehege im Kurpark

• Öffnungszeiten Sommerhalbjahr:
Di, Mi, Fr, Sa: 16.00 bis 17.00 Uhr,
So und Feiertage 15.00 bis 17.00 Uhr
• Pädagogische Sonderführungen für Gruppen
nach Absprache. Anmeldung bei der Kurverwal-
tung. Tel. 09405-959 90
• Die Öffnungszeiten wechseln zur Zeitumstellung
im Herbst und Frühjahr (letzter So im Okt./Mrz)

VdK Ortsverband

• Mittwochs von 13.30 – 15.30 Uhr
Sprechstunde im Rathaus

Wertstoffhof Öffnungszeiten

Sommer (Sommerzeit)
Mo: 09.00 – 12.00 Uhr, Di: 16.00 – 19.00 Uhr
Fr: 14.00 – 19.00 Uhr, Sa: 09.00 – 14.00 Uhr
Stinckelbrunnstr. 52 (Tunnelparkplatz)
Tel. 0151/ 11 27 82 38
Abfall-Anlieferung bitte bis spätestens zehn
Minuten vor den jeweiligen Schließzeiten!

■ **Wochenmarkt in der Fußgängerzone**
• Dienstags und freitags von 07.00 – 13.00 Uhr

FRAUENBRÜNDL

■ **Wallfahrtskirche Frauenbründl**
Mittwochs, donnerstag, freitags und sonntags
jeweils um 8.30 Uhr Hl. Messe, davor Rosenkranz

REGENSBURG

Stadtführungen Regensburg

• „Eine historische Stadt erleben“. Turnus jeden
Tag um 10.30 Uhr, Sa, So, Fei auch um 14.30 Uhr.
Ab „Altes Rathaus“. Einfach hingehen, Ticket
kaufen, mitgehen und genießen!
• Wechselnde Themenführungen: Immer Di und
Do um 18.30 Uhr ab Welterbecenter/Salzstadel.
Z. B. am Di 12.07 „Döner, Dom u. Don Juan“ –
Regensburg interkulturell gesehen, oder
Do 14.07 „Regensburger Brunnen“, oder
Do 28.07 „Spaziergang durch das Mittelalter“.
Vor Anmeldung erbeten. Info und Tickets in der
Tourist Information im Alten Rathaus
Tel. 0941/ 507 44 10.

Lust auf Veränderung?

Ich leite Sie an und helfe aktiv mit



Fredl Reinhold

- Ganzkörperwellnesstherapeut
- Reinkarnationstherapeut
- Atem- und Entspannungskursleiter
- Numerologe

Tel.: 0 94 05/941 32 49 • www.AtemLicht.de

Wir schauen gerne etwas genauer hin!

Schadengutachten	Leasing Service	Sondergutachten
Fahrzeugbewertung	Oldtimerberatung	Beweisgutachten

Gerhard Hertel
Öffentlich bestellt und vereidigt durch die
BfK Regensburg als Sachverständiger für
Kraftfahrzeugschäden und -bewertung

IFs | BVS | Classic Data

Sachverständigenbüro
GMBH
Hertel

Pfarrer-Scheuerer-Str. 6b • 93080 Pentling
Telefon 09405 50102-0 • info@hertel-sv.de

«Bene vivere»
im Süden von Regensburg

seit über 100 Jahren
GEBR. DONHAUSER
Hoch- & Tiefbauunternehmung

Eigentumswohnungen in Pentling

2- bis 4-Zi.-Wohnungen
von ca. 40 bis 107 m²

mit Aufzügen
zur Tiefgarage

KfW-55
Effizienzhaus

Fordern Sie
ausführliche
Exposés an!
Frau Beate Knorr
Tel. 0 94 31/722-133
auch am Wochenende

- ➕ Vielfältige Wohnungstypen für Singles, Familien und Senioren
- ➕ Ruhige, zentrale Lage direkt neben dem Rathaus
- ➕ Spitzenqualität eines führenden Bauunternehmens
- ➕ Hochwertige Ausstattung
- ➕ Alles aus einer Hand – vom Kauf bis zur Gewährleistung

Weitere Informationen: www.donhauser.de

»» www.media-9.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Gesundheitstage: vom 20. Juni bis 8. Juli in unseren Geschäftsstellen





HOFLADEN WEITZER

Nostalgischer Einkaufs-Flair
„wie zu Omas Zeiten“

**wöchentlich
frische Gockertl**
aus eigener
Aufzucht und
Schlachtung im
Ganzen o. Teile
davon (Brust, Haxn,
Flügl)

**frische Eier,
Hähnchenteile, Grillfleisch,
frische Erdbeeren,
Allgäuer Käse, Milch,
selbstgemachte Kuchen
im Glas, Fruchtaufstriche,
Saucen und Chutneys,
Obst und Gemüse, Brot,
Wurst und Sulzen,
Wein, Essig u. Öle uvm.**



Miriam und Stephan Weitzer
Heinrichstr. 53 (nahe Kirche) • Großberg
Öffnungszeiten:
Do. 9.30–12.30 u. 16.00–19.00 • Fr. 14.00–19.00
www.hofladen-weitzer.de • Tel. 09405-956392

FREITAG 01.07.2016

KELHEIM
Apotheken-Notdienst
 Staren-Apotheke, Finkenstraße 4, Kelheim
 Tel. 09441-9111

RIEDENBURG
Fossilienuche
 14 Uhr Fossilienuche im Steinbruch, Infos und
 Anmeldung bei der Tourist-Info Riedenburg, Tel.
 09442-90 50 00

Kristallmuseum
 19.30 Uhr Klangmeditation, mehr Infos unter
www.DeinKlangRaum.de

BAD ABBACH
Apotheken-Notdienst
 Rosen-Apotheke, Rottenburger Str. 4, Langquaid,
 Tel. 0945-221 29

SAMSTAG 02.07.2016

KELHEIM
Apotheken-Notdienst
 Centro-Apotheke, Schäfflerstraße 1, Kelheim
 Tel. 09441-17 83 30

Bogenschiessen-Kurs
 14 bis 17 Uhr Schulerloch, Einsteiger Erlebniskurs
 (www.bogenspass.com)

BAD ABBACH
Apotheken-Notdienst
 Gänschänger-Apotheke, Rathausplatz 7, Schierling
 Tel. 09451-521 98 53

Bürgerfest
 17 Uhr Eröffnung im Ortskern mit Böllerschützen,
 17.15 Uhr Bieranstich durch Bürgermeister Wachs

Obst- und Gartenbauverein
 14 Uhr Baumschneidekurs in Oberndorf, bitte
 anmelden bei Alwin Maag: 09405-3885 oder bei
 Hubert Wyszak: Tel. 09405-956 97 96

REGENSBURG
Theater am Bismarckplatz
 19.30 Uhr Premiere „La Cenerentola –
 Aschenputtel oder der Triumph der Tugend“,
 Komische Oper von Gioachino Rossini, www.theaterregensburg.de

SONNTAG 03.07.2016

KELHEIM
Apotheken-Notdienst
 Hl.-Kreuz-Apotheke, Donaupark 6, Kelheim
 Tel. 09441-10295

IHRLERSTEIN
Ausstellungsprojekt
 15 Uhr Künstlergespräch zum Ausstellungsprojekt
 „Nachdenken über das Alter(n)“, Kunststation
 St. Jakobus, Öffnungszeiten bis 31. Juli immer
 sonntags 11 bis 12, 14 bis 17 Uhr (Finissage 31.
 Juli, 15 Uhr)

BAD ABBACH
Apotheken-Notdienst
 Markt-Apotheke, Marktplatz 21, Langquaid
 Tel. 09452-1456

700 Jungs kicken bei Turnier auf der Freizeitinsel

Das wird ein Fußballfest! Der TSV Bad Abbach
 veranstaltet mit seinem Förderverein am
2. und 3. Juli zum dritten Mal den Baustoff-
 Gerner-Cup 2016 als großes Jugendfußball-
 turnier auf der Freizeitinsel. Insgesamt acht
 Turniere unterschiedlicher Altersklassen
 (C-, D-, E-, F-, G-Junioren) werden ausgetra-
 gen, 60 Mannschaften nehmen teil. Aktuelle
 Informationen und Turnierpläne unter
cup.baustoff-gerner.de



Bürgerfest
 15.30 Uhr Festgottesdienst, anschließend Früh-
 schoppen, Mittagstisch, Festbetrieb

Musikakademie Alteglofsheim
 15 Uhr öffentl. Generalprobe, Symph. Ensemble
 München (Barockmusik, Klassik, Zeitgenöss.),
 Konzertsaal Musikakademie, Eintritt frei

REGENSBURG
Tanz im Velodrom
 Premiere Tanz.Fabrik (Vier Uraufführungen),
 Choreographien des „Ensembles Theater Re-
 gensburg Tanz“, Velodrom, Näheres unter www.theaterregensburg.de

Kammerkonzert
 19 Uhr Kammerkonzert mit Werken von Albert
 Roussel (1869-1937), Franz Lachner (1803-1890),
 Antonin Dvorak (1841-1904) Näheres unter www.theaterregensburg.de

Bogenschießen-Kurs
 14 bis 17 Uhr Naturkundemuseum, Herzogspark
 Einsteiger-Erlebniskurs (www.bogenspass.com)

MONTAG 04.07.2016

KELHEIM
Apotheken-Notdienst
 Jakobs-Apotheke, Hauptstraße 1, Irlherstein
 Tel. 09441-68 23 93

RIEDENBURG
Stadtführung
 18 Uhr Historische Stadtführung, Anmeldung bei
 der Tourist-Info, Tel. 09442-90 50 00

BAD ABBACH
Apotheken-Notdienst
 Bavaria-Apotheke, Raiffeisenstr. 19, Bad Abbach
 Tel. 09405-953 50

Kurverwaltung
 19.15 Uhr, Rückenschule mit Anett Möckel,
 Kurhaus UG

Seniorengruppe
 Ausflug zum Diener Gottes Bernhard Lehner
 nach Herrngierstorf, dort gemeinsame Einkehr,



ANDREAS DIERMEIER

INDIVIDUELL KOMPETENT NEUTRAL

„Ich helfe Ihnen, Ihre Ziele zu erreichen.“

Finanzberatung aus Leidenschaft



BSC | Die Finanzberater
ANDREAS DIERMEIER
 Föhrenstraße 15
 93077 Bad Abbach
 Tel.: +49 (94 05) 91 95 83
 Mobil: +49 (151) 2914 10 18
andreas.diermeier@bsc-gmbh.com
www.bsc-gmbh.com

Abfahrt am Pfarrhof, 13 Uhr Abfahrt am Pfarrhof, Römerstraße.

DIENSTAG

05.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Ludwigs-Apotheke, Brunnengasse 1, Kelheim
Tel. 09441-3292

RIEDENBURG

Greifvogelwanderung

13.30 Uhr, Schlüpfen Sie selbst in den Falknerhandschuh! Treffpunkt: Prunner Bergstraße 19 in Prunn, Anmeldung bei der Tourist-Info, Tel. 09442-90 50 00

Nächtlicher Rundgang

21 bis 22.30 Uhr, Überraschendes erlebt man beim Rundgang mit der Nachthex durchs sagenumwobene Riedenburg, Anmeldung bei der Tourist-Info, Tel. 09442-90 50 00

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Burg-Apotheke, Gutenbergring 1, Bad Abbach
Tel. 09405-2244

Kurverwaltung

17.30 Uhr, Kräuterworkshop, „Eiskalt“ mit Michaela Schlosser, Kurhaus UG, Seminarraum

Wastwirt

19.30 Uhr Stammtisch der fidelen Bierdimpfl

MITTWOCH

06.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Rats-Apotheke, Ludwigsplatz 1, Kelheim
Tel. 09441-9444

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Marien-Apotheke, Rathausplatz 5, Schierling
Tel. 09451-94 13 13

DONNERSTAG

07.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

St.-Anna-Apotheke, Kelheimer Str. 5, Riedenburg
Tel. 09442-922040

RIEDENBURG

500 Jahre Reinheitsgebot

10.30 Uhr Brauereiführung mit Bierprobe, mehr Infos bei der Tourist-Info, Tel. 09442-90 50 00

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Marien-Apotheke, Hauptstraße 21, Saal
Tel. 09441-67 50 06

Kurverwaltung

19 Uhr, Von allem etwas, Kurkonzert

18 Uhr Pilates, Kurhaus UG

19 Uhr Yoga, Kurhaus UG

Musikakademie Alteglofsheim

19.30 Uhr Konzert, Landes-Jugendjazzorchester, Eintritt frei.

FREITAG

08.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Sophien-Apotheke, Riedenburger Str. 2, Kelheim
Tel. 09441-2266

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Asam-Apotheke, Hauptstraße 36, Rohr
Tel. 08783-96 74 66

Kurverwaltung

18 Uhr Jahreskonzert der Musikschule Bad Abbach, Kursaal

SAMSTAG

09.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Stadt-Apotheke, Donaustraße 16, Kelheim
Tel. 09441-3696

ESSING

16-22 Uhr Weinfest am Marktplatz

Bogenschiessen-Kurs

6 bis 19 Uhr SHOOT & Grill-Events am strahlend-blauen Quelltopf (www.bogenspass.com)

RIEDENBURG

Theater / Trauerspiel

20 Uhr, Riedenburger Trauerspiel „West-östlicher Divan – Integration gelungen???“ nach Joh. Wolfg. v. Goethe, Günter Eich und Navid Kermani, Marktplatz Riedenburg, bei schlechtem Wetter im Christkönigshaus

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Kein Notdienst in Bad Abbach

Musikakademie Alteglofsheim

19.30 Uhr Konzert, Weltmusik (austral., afrik. und mong. Klänge), Eintritt frei

Peisings Landjugend lädt zum Sommerfest

Auf ein Neues! Die Katholische Landjugend Peising lädt am **9. Juli** zu ihrem 2. Sommerfest ein. Beginn ist um **18 Uhr**. Bei Rock- und Pop-Musik wird wieder zwischen Feuerkörben gefeiert. Bratwurst-Semmeln und Steaks werden angeboten, ab 21 Uhr ist Barbetrieb für die Älteren. (Sportheim Peising)

SONNTAG

10.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Staren-Apotheke, Finkenstraße 4, Kelheim
Tel. 09441-9111

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Rosen-Apotheke, Rottenburger Str. 4, Langquaid,
Tel. 0945-221 29

Kurverwaltung

16 Uhr, Paintner Kalkspatzen, Sonntagskonzert

MONTAG

11.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Centro-Apotheke, Schäfflerstraße 1, Kelheim
Tel. 09441-17 83 30

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst

Gänshänger-Apotheke, Rathausplatz 7, Schierling
Tel. 09451-521 98 53

Kurverwaltung

19.15 Uhr Rückenschule mit Anett Möckel, Kurhaus UG

REGENSBURG

Sinfoniekonzert

19.30 Uhr Konzert mit Werke von Gioachino Rossini (1792-1868), Paul Dukas (1865-1935), Maurice Ravel (1875-1937), Richard Strauss (1864-1949)

DIENSTAG

12.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst

Hl.-Kreuz-Apotheke, Donaupark 6, Kelheim
Tel. 09441-102 95



palm beach
Bademode. Made in Germany

Fabrikverkauf

Riesige Auswahl
an Bademoden
und Schuhen zu
Outletpreisen!

Ipanema



Bademoden Fabrikverkauf

Palm Beach Bademoden
Industriestrasse 1
93077 Bad Abbach
Tel. 09405 - 95 95-30
Mo-Fr 9-19 Sa 9-15 Uhr
www.palmbeach-bademoden.de

KLEINANZEIGEN

Gesucht: Funktionsfähige Laptops für Flüchtlinge zum Deutschlernen bis 50 € dringend gesucht. Tel.: 09405/4252

Suchen zuverlässige Putzhilfe in Lengfeld für 1x bis 2x im Mo. oder nach Bedarf für Fenster- bzw. Kellerreinigung oder sonstige Arbeiten nach Absprache
Tel.-Nr. 09405/96 26 11 oder 0176/12 13 14 15.

Suche ab sofort eine Einzelgarage in Bad Abbach und Umgebung.
Bitte melden unter 09405/95 56 65.

Garage oder Tiefgaragen Platz für gepflegten Kleinwagen in Bad Abbach ab sofort gesucht
Tel. 0176/72 76 80 90 oder email andy7852003@gmail.com

FLOHMÄRKTE IN IHRER NÄHE

(alle Angaben ohne Gewähr; kurzfristige Absagen möglich)

- | | |
|---|--|
| So 03.07.: Trödel-Jahrmarkt
Globus-Baumarkt, 93055 Regensburg | So 17.07.: Trödel-Jahrmarkt
SB Globus, 93073 Neutraubling |
| So 03.07.: Antik- & Flohmarkt
Volksfestplatz, 93128 Regenstau | So 17.07.: Flohmarkt
Uferpromenade, 92334 Berching |
| So 03.07.: Flohmarkt
Uferpromenade in 92334 Berching | Fr–So 22.–24.07.:
Drei-Tage-Flohmarkt
Dultplatz, Regensburg |
| Sa 09.07.: „Giselas Flohmarkt“
Gillamooswiese, 93326 Abensberg | Sa 23.07.: „Giselas Flohmarkt“
Gillamooswiese, 93326 Abensberg |
| Sa–So 09.–10.07.:
Flohmarkt DonauArena
Walhalla-Allee 22, 93059 Regensburg | So 31.07.: Antik-Trödelmarkt
Am Pflegerspitz, 93309 Kelheim |
| So 10.07.: Flohmarkt
Edeka, Am Donaupark, 93309 Kelheim | So 31.07.: Flohmarkt
Volksfestplatz, 92335 Beilngries |
| So 10.07.: Flohmarkt
Volksfestplatz 92335 Beilngries | Jeden Samstag:
Flohmarkt Straubinger Str. 62
(neben Autohaus Platzer), 93055
Regensburg |
| So 10.07.: Flohmarkt
Festplatz, 93093 Donaustauf | Flohmarkt Am Protzenweiher 23.
93059 Regensburg |
| So 17.07.: Flohmarkt am Gelände
u. Biergarten Riedenburger Brauhaus,
Hammerweg 5, 93339 Riedenburg | |

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst
Markt-Apotheke, Marktplatz 21, Langquaid
Tel. 09452-1456

REGENSBURG

Themen-Führung
18.30 Uhr Treffpunkt Salzstadel, „Döner, Dom und Don Juan“, Regensburg interkulturell gesehen, Tickets in der Tourist-Information im Alten Rathaus, Tel. 0941-507 44 10

MITTWOCH 13.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst
Jakobs-Apotheke, Hauptstraße 1, Ihrlerstein
Tel. 09441-68 23 93

RIEDENBURG

Kristallmuseum
16.30 Uhr, Basteltreff und Kinderführung im Kristallmuseum für Kinder (4 bis 14 Jahre), Anmeld. bis 1 Stunde vorher direkt im Museum

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst
Bavaria-Apotheke, Raiffeisenstr. 19, Bad Abbach
Tel. 09405-953 50

DONNERSTAG 14.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst
Ludwigs-Apotheke, Brunnngasse 1, Kelheim
Tel. 09441-3292

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst
Burg-Apotheke, Gutenbergring 1, Bad Abbach
Tel. 09405-2244

Kurverwaltung

18 Uhr Kräuterwanderung, weitgereiste Pflanzen (mit Michaela Schlosser)
18 Uhr Pilates, Kurhaus/UG
19 Uhr Yoga, Kurhaus UG

REGENSBURG

Themen-Führung
18.30 Uhr ab Salzstadel, „Regensburger Brunnen“, Tickets bei der Tourist-Info Altes Rathaus, Tel. 0941-507 44 10

FREITAG 15.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst
Rats-Apotheke, Ludwigsplatz 1, Kelheim
Tel. 09441-9444

Mini-EM der E-Jugend

16 Uhr Eröffnungsfeier mit Einzug der Mannschaften, Sportplatz Weltenburg, 17 Uhr Beginn der Spiele

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst
Marien-Apotheke, Rathausplatz 5, Schierling
Tel. 09451-94 13 13

Ökum. Kur- und Klinikseelsorge

19 Uhr bis 19.30 Uhr, „Atempause für die Seele“, Meditative Musik und Texte, ev. Kreuzkirche, Stinkelbrunnstr. 1a

SAMSTAG 16.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst
Burg-Apotheke, Mühlstraße 2, Riedenburg
Tel. 09442-90 50 30

24-Stunden-Radrennen

14 Uhr Start Innenstadt

Mini-EM der E-Jugend

Ab 13 Uhr, Sportplatz Weltenburg, 17.15 Uhr Finale um Europameistertitel

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst
Marien-Apotheke, Hauptstraße 21, Saal
Tel. 09441-67 50 06

Obst- und Gartenbauverein

8 Uhr, Vereinsausflug nach Wasserburg am Inn,

Ihr Partner für Druck und Werbetechnik

- Druckvorstufe
- Beschriftungen
- Digital-Druck
- Offset-Druck
- Binderei

Kompetenz
in allen Bereichen...





kelly-druck

Münchener Str. 35 · 93326 Abensberg · Tel. 094 43/91 40-0 · info@kelly-druck.de
Zweigstelle Werbetechnik: Straubinger Str. 3 · 93326 Abensberg · Tel. 99 22 06-0

100 Jahre **UMZÜGE GEBR. RÖHRL** AMÖ-Fachbetrieb Transport GmbH

Der Umzugsspezialist in Regensburg

Vollservice aus einer Hand
mit eigenen Schreibern,
Elektrikern und
Installateuren

- Umzüge im Stadt-, Nah-, Fern-, Auslandsverkehr
- Übersee und Containerumzüge
- unverbindliche Umzugsberatung



- Behutsame Umzüge für Senioren
- Beiladungen in alle Richtungen
- Klavier-, Flügel-, Antik- und Kunsttransporte
- Industrie- und Betriebsverlegungen
- geschultes Fachpersonal, Schreiner-Service
- Möbellagerung in sauberen Räumen
- Küchenkomplettmontagen - Möbelmontage
- Entrümpelung, Sperrmüll- und Altmöbelentsorgung
- **Rahmenvertragspartner der Bundeswehr**

Thurmayerstraße 10 a · 93049 Regensburg · ☎ (09 41) 2 17 71 · Fax (09 41) 2 54 18

www.roehrl-umzuege.de

Für uns heißt Umziehen nicht nur transportieren

kontakt@roehrl-umzuege.de

Fahrtpreis mit Eintritten 35 Euro für Mitglieder, anmelden bitte bei Walsberger: Tel. 09405-96 14 81

BERNHARDSWALD

Bogenschiessen-Kurs
Mitternacht bis 03 Uhr Abenteuer zwischen Bach und Biber (www.bogenspass.com)

SONNTAG

17.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst
Sophien-Apotheke, Riedenburger Str. 2, Kelheim
Tel. 09441-2266

24-Stunden-Radrennen
14 Uhr Start Innenstadt

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst
Asam-Apotheke, Hauptstraße 36, Rohr
Tel. 08783-96 74 66
Apotheke am real, Hölkeringer Straße 22, Pentling
Tel. 0941-28 06 40

Kurverwaltung

16 Uhr Bladlbeisser, Sonntagskonzert

Musikakademie Alteglofsheim

10.30 Uhr Konzert, Nürnberger Jazzchor mit Swing und Jazz, Eintritt frei

MONTAG

18.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst
Stadt-Apotheke, Donaustraße 16, Kelheim
Tel. 09441-3696

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst
Kein Notdienst in Bad Abbach

Kurverwaltung

19.15 Uhr Rückenschule mit Anett Möckel, Kurhaus UG

Seniorengruppe

14 Uhr Abschlussfest, Kath. Pfarrsaal, Römerstraße 9

Ökum. Kur- und Klinikseelsorge

19 Uhr, Asklepios Reha-Zentrum, Raum der Stille, Montagsgespräch: „Der Sonnengesang des Franz von Assisi“, mit ev. Pfarrer Frank König

DIENSTAG

19.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst
Staren-Apotheke, Finkenstraße 4, Kelheim
Tel. 09441-9111

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst
Rosen-Apotheke, Rottenburger Str. 4, Langquaid,
Tel. 0945-221 29

MITTWOCH

20.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst
Centro-Apotheke, Schäfflerstraße 1, Kelheim
Tel. 09441-17 83 30

RIEDENBURG

Kristallmuseum
16.30 Uhr, Basteltreff und Kinderführung im Kristallmuseum für Kinder (4 bis 14 Jahre), Anm. bis 1 Stunde vorher direkt im Museum

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst
Gänshänger-Apotheke, Rathausplatz 7, Schierling
Tel. 09451-521 98 53

DONNERSTAG

21.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst
Hl.-Kreuz-Apotheke, Donaupark 6, Kelheim
Tel. 09441-102 95

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst
Markt-Apotheke, Marktplatz 21, Langquaid
Tel. 09452-1456
Apotheke St. Nikolaus, Hölkeringer Str. 9, Pentling
Tel. 0941-978 97

Kurverwaltung

19 Uhr, Treffpunkt Wien, Kurkonzert
18 Uhr Pilates, Kurhaus UG
19 Uhr Yoga, Kurhaus UG

REGENSBURG

Junges Theater
Premiere (Uraufführung), „Fremd ist der Fremde in der Fremde“, ein Stück des Jugendclubs des Theaters Regensburg / Junges Theater, www.theaterregensburg.de

FREITAG

22.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst
Jakobs-Apotheke, Hauptstraße 1, Ihrferstein
Tel. 09441-68 23 93

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst
Bavaria-Apotheke, Raiffeisenstraße 19, Bad Abbach
Tel. 09405-953 50

Ökum. Kur- und Klinikseelsorge

19 Uhr, „Atempause für die Seele“, Meditative Musik und Texte, ev. Kreuzkirche, Stinkelbrunnstr. 1a

SONNTAG

23.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst
Ludwigs-Apotheke, Brunnengasse 1, Kelheim
Tel. 09441-3292

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst
Burg-Apotheke, Gutenbergring 1, Bad Abbach
Tel. 09405-2244

SONNTAG

24.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst
Rats-Apotheke, Ludwigsplatz 1, Kelheim
Tel. 09441-9444

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst
Marien-Apotheke, Rathausplatz 5, Schierling
Tel. 09451-94 13 13

REGENSBURG

Bogenschiessen-Kurs
14 bis 17 Uhr Naturkundemuseum, Herzogsplatz
Einsteiger-Erlebniskurs
(www.bogenspass.com)

MONTAG

25.07.2016

KELHEIM

Apotheken-Notdienst
St.-Anna-Apotheke, Kelheimer Str. 5, Riedenburg
Tel. 09442-92 20 40

BAD ABBACH

Apotheken-Notdienst
Marien-Apotheke, Hauptstraße 21, Saal
Tel. 09441-67 50 06

Autohaus Schrödl GmbH

Ihr Servicehändler für:



Ford-Servicehändler

Neu- und Gebrauchtwagen Center

Lackier- und Karosserie Center

Nittendorf

Neutraubling

Sinzing

AUTOGLAS ZENTRUM



Nittendorf · Neutraubling · Sinzing

- ◆ KFZ-Glas aller Art
- ◆ Scheibenversiegelung
- ◆ Schnellverglasung
- ◆ Steinschlagreparatur
- ◆ Für alle Marken

Kurverwaltung
19.15 Uhr, Rückenschule mit Anett Möckel,
Kurhaus UG

DIENSTAG
26.07.2016

KELHEIM
Apotheken-Notdienst
Sophien-Apotheke, Riedenburger Str. 2, Kelheim
Tel. 09441-2266

BAD ABBACH
Apotheken-Notdienst
Asam-Apotheke, Hauptstraße 36, Rohr
Tel. 08783-96 74 66

MITTWOCH
27.07.2016

KELHEIM
Apotheken-Notdienst
Stadt-Apotheke, Donaustraße 16, Kelheim
Tel. 09441-3696

RIEDENBURG
Wanderung
9.30 Uhr, geführte Wanderung, Anmeldung
Tourist-Info Tel. 09442-90 50 00

BAD ABBACH
Apotheken-Notdienst
Kein Notdienst in Bad Abbach

DONNERSTAG
28.07.2016

KELHEIM
Apotheken-Notdienst
Staren-Apotheke, Finkenstraße 4, Kelheim
Tel. 09441-9111

BAD ABBACH
Apotheken-Notdienst
Rosen-Apotheke, Rottenburger Str. 4, Langquaid,
Tel. 0945-221 29
Kurverwaltung
18 Uhr Pilates, Kurhaus UG
19 Uhr Yoga, Kurhaus UG

REGENSBURG
Themen-Führung
18.30 Uhr ab Salzstadel, „Spaziergang durch das
Mittelalter“, Info und Tickets in der Tourist-Info
Altes Rathaus, Tel. 0941-507 44 10

FREITAG
29.07.2016

KELHEIM
Apotheken-Notdienst
Centro-Apotheke, Schäfflerstraße 1, Kelheim
Tel. 09441-17 83 30

BAD ABBACH
Apotheken-Notdienst
Gänshänger-Apotheke, Rathausplatz 7, Schierling
Tel. 09451-521 98 53

Ökum. Kur- und Klinikseelsorge
19 Uhr, „Atempause für die Seele“, Meditative Mu-
sik und Texte, ev. Kreuzkirche, Stinkelbrunnstr. 1a

SAMSTAG
30.07.2016

KELHEIM
Apotheken-Notdienst
Hl.-Kreuz-Apotheke, Donaupark 6, Kelheim
Tel. 09441-102 95

BAD ABBACH
Apotheken-Notdienst
Markt-Apotheke, Marktplatz 21, Langquaid
Tel. 09452-1456

SCHLOSS GUTENECK
Bogenschiessen-Kurs
10:30 bis 14:30 Uhr Parcours-Guidings Einsteiger
(www.bogenspass.com)

SONNTAG
31.07.2016

KELHEIM
Apotheken-Notdienst
Jakobs-Apotheke, Hauptstraße 1, Ihrlerstein
Tel. 09441-68 23 93

RIEDENBURG
Volksmusik
16 Uhr, 50. Volksmusikwoche, Grund- und
Mittelschule, Schulstraße 35a

BAD ABBACH
Apotheken-Notdienst
Bavaria-Apotheke, Raiffeisenstr. 19, Bad Abbach
Tel. 09405-953 50

Vorträge des Asklepios Klinikums Bad Abbach am 4. Juli ab 18 Uhr
Gelenkersatz bei Arthrose

Starke Schmerzen und eine eingeschränkte Beweglichkeit. Das sind die klassischen Symptome einer Arthrose, einer Abnutzung der Gelenke. In vielen Fällen lässt sich diese ohne Operation behandeln. Doch wann ist eine OP unumgänglich? Und wie lebt es sich eigentlich mit einem künstlichen Gelenk? Diese und andere Fragen beantworten Referenten des Asklepios Klinikums Bad Abbach im Vortrag „Leben mit einem künstlichen Gelenk“ am Montag, 4. Juli um 18 Uhr, im Hörsaal des Klinikums.

Längerfristige Fehlbelastungen eines oder mehrerer Gelenke, die zum Verlust der schützenden Knorpelschicht führen, sind

einige der häufigsten Ursachen für Arthrose. Doch was ist zu tun, wenn das Gelenk nicht mehr ausschließlich mit Medikamenten, Sport oder Physiotherapie, konservativen Therapiemethoden also, in Bewegung zu halten ist? Darüber klärt Dr. Robert Springorum von der Klinik und Poliklinik für Orthopädie am Asklepios Klinikum Bad Abbach in seinem Vortrag auf. Er zeigt nicht nur, welche unterschiedlichen Operationsmethoden es beim Gelenkersatz gibt, sondern auch, wann eine Operation überhaupt notwendig ist.

Da Operationen häufig auch mit der Furcht vor einer Narkose verbunden sind, berichtet an-

schließend Chefarzt Dr. Georg Bonnländer über die neusten Verfahren, die am Asklepios Klinikum verwendet werden.

Ist die OP gut überstanden, möchten die Patienten schnell wieder fit werden. Deshalb steht mit Thorsten Wernicke ein Ansprechpartner aus der Abteilung für Physikalische Therapie als Ansprechpartner zur Verfügung. Er klärt darüber auf, wie viel Bewegung und welche Sportarten mit einem künstlichen Gelenk möglich sind.

Nach den Vorträgen stehen die Referenten für Fragen zur Verfügung. Der Eintritt ist frei. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

30 Jahre
Fahrschule
Thomas Schill
BAD ABBACH

Schaut einfach mal vorbei!
Raiffeisenstrasse 19 • 09405-2361 • 0170 2468 019

Wir bieten:

- Ausbildungsort Regensburg und Kelheim
- Ferienfahrschule/Kurzzeitausbildung
- 3x Theorie-Unterricht pro Woche
- Beste Prüfergebnisse
- Erfahrene Fahrlehrer/in
- Motorradtouren
- Top-Betreuung

Öffnungszeiten: Mo - Di - Mi
Anmeldung: 17:00 - 18:30 Uhr
Unterricht: 18:30 - 20:00 Uhr

Unser freundliches Team freut sich auf Euch

BAD ABBACHER
(Kur- und Geschäftsanzeiger), seit 1974.
Gründungs herausgeberin: A. Olbrich

DER KELHEIMER
Erstausgabe Juni 2016.

Herausgeber und Anzeigen:
Reinhold Fritsch, Fritsch Publishing,
St.-Paul-Str. 9, Tel.: (089) 53 85 98-04,
Mobil: (0171) 635 87 92, Fax: (089) 53 85 98-03,
r.fritsch@fritsch-publishing.de,
www.fritsch-publishing.de

Redaktion/leitung:
Bettina von Sass, Freie Journalistin, Fichtenstraße 1, 93077 Bad Abbach, Tel. (09405) 95 45 88 oder Mobil (0177) 824 41 94, bettina.von.sass@googlemail.com

Redaktionelle Mitarbeit: Gabriele Scholtz

Bildnachweis:
Bettina von Sass, Reinhold Fritsch, privat, fotolia, Fotosearch, Vector4free

Produktion/Grafik:
Kathrin Ennslein, Tel. (089) 53 85 98 02, k.ennslein@fritsch-publishing.de
Barbara Hagel, Tel. (089) 538598 07, b.hagel@fritsch-publishing.de

Druck:
kelly-druck GmbH, Münchner Straße 35, 93526 Abensberg Tel: (09443) 9140-23, Fax: -20, e-mail: peter.kelly@kelly-druck.de

Verteilung:
BAD ABBACHER: an die Haushalte der Großgemeinde Bad Abbach sowie in Teugn, Matting und Hohengebraching.
DER KELHEIMER: an die Haushalte der Stadt Kelheim.

Auslage:
in der Region Bad Abbach und Kelheim in über 100 Auslagestellen.

Bei Nichterscheinen ohne Verschulden des Verlages und in allen Fällen höherer Gewalt bestehen keine Entschädigungsansprüche. Mit Namen bzw. „Profil“ oder „Anzeige“ gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos, Unterlagen, Manuskripte übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Leserzuschriften geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder. Die Redaktion behält sich vor, Leserzuschriften gekürzt zu veröffentlichen. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Bad Abbach bzw. Regensburg.

Der BAD ABBACHER und DER KELHEIMER sind Mitglied der Verlegergemeinschaft Deutscher Kur- und Freizeitmagazine e. V.

Anzeigen- und Druckunternehmensschluss ist jeweils ca. der 20. Tag des Vormonats.
Genauere Termine erfahren Sie unter Tel.: 0171/635 87 92 oder per E-mail: r.fritsch@fritsch-publishing.de

Gute Nachrichten in schlechten Zeiten

Raiffeisenbank-Vertreter versammelten sich im Kursaal / Prominenter Gastredner

Bad Abbach. Zufriedene Gesichter sieht man in der Banken-Branche kaum noch. Allzu groß sind die Probleme vor allem durch die Niedrigzinspolitik, die das Geschäftsmodell vieler Banken gefährdet. Umso bemerkenswerter, dass die Raiffeisenbank Bad Abbach-Saal wieder auf ein „grundsolides und erfolgreiches Jahr“ zurückblicken kann, wie

Vorstandsvorsitzender Albert Lorenz bei der Vertreterversammlung im Kursaal feststellte. Alle Mitglieder dürfen sich am 7. Juni auf eine fünf prozentige Dividendenausschüttung freuen.

Da das Bankgeschäft insgesamt schwierig geworden sei, freue man sich umso mehr über das weitere Wachstum in allen Bereichen im Jahr 2015. Be-

sonders hob Lorenz das starke Wachstum beim Kreditvolumen (+7,6 Prozent) hervor. Insgesamt wurden 675 neue Finanzierungen an Privatkunden und 312 Darlehen an Firmenkunden mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 90 Millionen Euro bewilligt.

Damit bleibt die Raiffeisenbank auf Expansionskurs, steigert die Marktanteile und ist ein geschätzter und gefragter Finanzpartner der Privat- und Firmenkunden.

Auch die Bilanzsumme der Bank hat sich um 19 Millionen Euro auf 591 Millionen Euro erhöht. Trotz der niedrigen Zinsen im Anlagenbereich ist auch bei den Kundeneinlagen eine Steigerung auf 488 Millionen Euro zu verzeichnen. „Der Zuwachs zeigt, dass die Kunden unserer Genossenschaftsbank vertrauen“, sagte Lorenz.

Auch in Zukunft setzt die Raiffeisenbank auf regionale Verwurzelung, die Ge-

schäftsstellen vor Ort und Transparenz.

In der Vertreterversammlung werden auch die Wahlen zum Aufsichtsrat durchgeführt. Nach Ablauf der Wahlperiode von Josef Hueber wurde das langjährige Aufsichtsratsmitglied zur Wiederwahl vorgeschlagen. Für weitere drei Jahre wurde er dann erneut gewählt. Der Steinmetz aus Bad Abbach ist schon seit 1987, somit seit stattlichen 29 Jahren, im Aufsichtsrat der Bank tätig.

Ex-Wirtschaftsweiser als hochkarätiger Gast

Nach den Abstimmungen und dem Bericht des Aufsichtsratsvorsitzenden Manfred Plank lauschten die Vertreter einem hochkarätigen Gast: Es war Prof. Wolfgang Wiegard aus Sinzing. Er war bis zum vergangenen Jahr als einer der sogenannten „Wirtschaftsweisen“ im Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland. Er begeisterte die Zuhörer mit interessanten Einblicken, Hintergründen und Zusammenhängen rund um die deutsche Wirtschaftspolitik.



Spargel aus der Region mit passendem Wein als Dank: Raiba-Vorstand Christoph Schweiger, Gastreferent Prof. Wolfgang Wiegard, Vorstandsvorsitzender Albert Lorenz und der Vorsitzende des Aufsichtsrats Manfred Plank (v. l.)

Foto: Raiba

Möbel Gassner präsentiert Neuheiten

hülsta -Neuheiten
Wohnen - Schlafen - Speisen



**Modernes Kücheneinrichten
im neuen vergrößerten
Küchenstudio**



**GROSSE GARTENMÖBELSCHAU
für Balkon, Terrasse und Wintergarten**

Einrichtungshaus
Küchenstudio
gassner GmbH
www.moebelgassner.de info@moebelgassner.de

Riedenburger Str. 14 · 93309 Kelheim · Tel. 0 94 41/50 44-0



Foto: BA

Irische Ochsen und „Oliven auf vier Beinen“

Edeka Dillinger bietet eine Fülle an hochwertigen Fleischspezialitäten

Salzhaltige Luft, gesunde Gräser und Kräuter auf fruchtbaren Böden, außerdem viel Bewegung: Es müssen glückliche Rinder sein, die in Irland leben und fast ausschließlich im Freien gehalten werden. Diese optimalen Lebens- und Ernährungsbedingungen geben dem burgunderroten Roastbeef oder Filet der **irischen Ochsen** (Foto rechts) seine typische feinfaserige Struktur. Es ist besonders zart und hat einen intensiven, an Kräuter erinnernden Geschmack. Immer mehr irische Bauern haben sich übrigens für eine nachhaltige Produktionsweise entschieden und verpflichten sich damit zum Schutz von Wasser, Land und Artenvielfalt.

Exzellente ist auch das Fleisch

der **Simmentaler Färsen**, die im Berner Oberland zu Hause sind. Da das Fettgewebe besonders fein verteilt ist, steht es bei Spitzenköchen häufig auf der Speisekarte. Der sehr kräftige

und aromatische Geschmack entsteht durch spezielle Trockenreifung. Besonders zu empfehlen ist das eindrucksvolle Tomahawk-Steak mit langem „Knochenstiel“.



Foto: fotolia, Rubén Macías Benítez

Rund sieben Kilo Eicheln fressen die berühmten Iberico-Schweine jeden Tag



Foto: fotolia, weinmel

Irischer Ochse

hat das Fleisch außerdem einen extrem hohen Anteil an ungesättigten Fettsäuren – daher haben die Schweine den Spitznamen: „Oliven auf vier Beinen“.

Auf der Zunge zergeht das zarte Fleisch der **bayerischen Spanferkel**. Haltung und Fütterung werden streng kontrolliert und sollen ein möglichst artgerechtes Heranwachsen gewährleisten. Rücken und Filet gibt es bei Edeka Dillinger ohne Vorbestellung, was auch für alle oben genannten Spezialitäten gilt.

Nicht zu vergessen das edle **Dry Aged Beef von Edeka Dillinger**, das in der eigenen Klimakammer schonend heranreift. Die Jungbullen-Rücken werden vier Wochen lang abgehängt. Salzkristalle aus dem Himalaya sorgen für ein optimales Klima und haben keimhemmende Wirkung. Das Resultat: Fleisch mit einem Feuerwerk an Aromen!

Vom Bison bis zum Uruguay-Rind

Auf Bestellung gibt es noch andere außergewöhnliche Fleischspezialitäten aus aller Welt: Von der Prärie direkt auf den Teller: USA-Rind, seit über 100 Jahren nicht nur in Amerika heiß begehrt. Eine kulinarische Legende aus Fernost: Japanisches Kobe, das wahrscheinlich beste Rindfleisch der Welt für anspruchsvollste Gourmets. Aus Südamerika: Uruguay-Rind wird immer beliebter. Aus dem hohen Norden: Kanadischer Bison. Und nach alter japanischer Tradition: Australisches Wagyu.

Wildkräuter, Gräser, aber auch bis zu sieben Kilo Eicheln am Tag fressen die Schweine der Rasse „Cerde Iberico“, die frei in der Dehesa im Südwesten Spaniens leben. Kork- und Steineichenwälder sind typisch für diese Landschaft. Und das Aroma der Eicheln gibt dem extrem saftigen Fleisch der **Iberico-Schweine** eine ganz besondere Würze. Durch die spezielle Ernährung

Poikamer siegten bei Feuerwehr-Olympiade

„An die Spritzen!“ ruft Moderator Reinhard Mehringer ins Mikrofon. Und dann pumpen die Abbacher und die Peisinger Feuerwehrler, was das Zeug hält. Möglichst viel des herausschießenden Wassers soll vom Schlauch gegenüber aufgefangen werden. Nach ein paar Minuten ist Schluss, und am oberen Ende tröpfelt die gesammelte Menge in zwei Eimer und wird verglichen: Die Peisinger haben die Nase vorn. Lauter Jubel, denn groß ist der Ehrgeiz, den Titel zu verteidigen – im vergangenen Jahr waren sie schließlich Sieger bei der Feuerwehrolympiade gewesen.

Zum 14. Mal traten sieben Mannschaften in sieben Spielen gegeneinander an. Schauplatz war diesmal der Hof des Feuerwehr-Vorstandes Josef Hofmeister in Peising. Egal, ob Gymnastikbälle auf Leitern balanciert wurden oder der angrenzende Teich in einem Sautrog überquert werden sollte, wobei die meisten unfreiwillig baden gingen – man lachte sich kaputt, feuerte an, stärkte sich zwischendurch mit Kuchen und Getränken.



Die meisten Teilnehmer beim Holzkitenrennen landeten alsbald im Wasser, begleitet von Riesengelächter. Foto: BvS

Am Ende siegten die Poikamer, Peising musste sich mit dem vierten Platz begnügen. „Schade, dass das die letzte Feuerwehrolympiade gewesen ist“, bedauerte ein Zuschauer. Tatsächlich ist nach all den Jahren Schluss. Schön sei es immer gewesen, „aber jetzt reicht es erstmal“, meinte Peising's Kommandant Alfred Hofstetter. „Allerdings können die Spiele eines Tages wiederbelebt werden!“

Auch Bürgermeister Wachs sagte, als er Poikams Feuerwehr-Vorstand Reinhard Kässbauer den Pokal überreichte: „Wer weiß, vielleicht gibt es ja schon in drei, vier Jahren eine Neuauflage!“

Übrigens: Poikam darf den Pokal nur ein Jahr lang behalten. Da die Peisinger in den letzten sieben Jahren mit drei Mal am häufigsten gesiegt hatten, geht die Trophäe danach in deren Besitz

über. Wachs: „Das passiert bei der Fahnenweihe in Saalhaupt im nächsten Jahr.“ Mit Gegrilltem und Kartoffelsalat wurde nach der Siegerehrung beim Floriansfest noch lange weitergefeiert. Doch dann schrillten die Sirenen: Brand in Poikam nach Blitzschlag ... (siehe Bericht auf dieser Seite) *BvS*

Viele Fotos auf bad-abbacher.de

Nach der Feier schlug der Blitz ein

60 Feuerwehrler im Einsatz: Brand in Poikamer Mehrparteien-Haus

Spiel und Spaß am Nachmittag, Floriansfest am Abend. Aber dann wurde es plötzlich ernst. Gerade hatten die Poikamer noch ihren Sieg bei der Feuerwehr-Olympiade gefeiert. Kurz darauf mussten die Feuerwehrler – gemeinsamen mit mehreren anderen Wehren der Umgebung – in ihrem Ortsteil einen Brand löschen. Kurz vor 23 Uhr war ein Blitz in ein Poikamer Mehrparteien-Wohnhaus eingeschlagen.

Blass und todmüde sitzt Maria Porst bei Nachbarin Melanie Tremmel auf der Terrasse. Sie ist Mieterin des Obergeschosses im Haus an der Kreuzstraße.

„Mein Mann und ich hatten ferngesehen, als es plötzlich einen Knall gab und zwei Glühbirnen zerplatzten. Der Strom war dann weg. Da dachten wir noch, dass es irgendwo in der Nähe eingeschlagen haben muss. Dass es bei uns passiert war, ahnten wir nicht.“ Zwanzig Minuten später wollte



Maria Porst schlafen gehen. „Im Bad sah ich plötzlich, dass Qualm zum angekippten Toilettenfenster hereinkam. Ich stieg auf den Klo-deckel und guckte zum Fenster heraus nach oben. Da sah ich die Flammen neben dem Kamin aus dem Dachgeschoss schlagen.“

Maria Porst raffte Autoschlüssel, Handy und eine Jacke zusammen, während ihr Mann die Feuerwehr rief. Dann lief das Ehepaar, das erst zwei Wochen

zuvor geheiratet hatte, die Treppe hinunter und trommelte die Mieterin im Erdgeschoss heraus.

„Die Poikamer Feuerwehr war sehr schnell da, und dann kamen noch viele andere Feuerwehrler – die Abbacher, Lengfelder, Graßlfinger und die Teugner. Insgesamt waren etwa 60 Männer und Frauen bis in die Morgenstunden im Einsatz.“

Eine Poikamer Familie bot den Porsts spontan ein Zimmer

an. „Wir kennen sie gar nicht, aber sie wollten einfach helfen.“ Die Möbel wurden zwar von den Flammen verschont, „aber sie sind durch den Rauch und das Löschwasser natürlich alle hin.“

Zu den hilfsbereiten Nachbarn gehört auch Melanie Tremmel, die mit einem Wäschekorb herauskommt und alles in der Sonne aufhängt. Sie wäscht alles, was gerettet werden konnte. „Riecht jetzt besser, was?“ Die ganze Nacht war Melanie für die verstörten Nachbarn dagewesen, machte dann auch noch ein Frühstück für die Brandwache.

Vor seinem Haus steht der etwas verloren wirkende Besitzer. Immer noch ungläubig sieht er hinauf auf das, was einmal sein Dach war. Inzwischen deckt eine grüne Plane das Gebäude ab. Er selbst wohnt in einem Nebenbau. „Ich rauchte vor der Haustür, als meine Mieter herausgestürzt kamen. Dann sah ich die Flammen.“ Erst vor fünf Jahren hatte er sein Haus umfangreich saniert. „Wie hoch der Schaden ist, kann ich nicht mal schätzen.“

Bettina von Sass

„Internationaler Tag der Pflege“ am Asklepios Klinikum Bad Abbach

Von Herzen: Süßer Dank an alle Pflegekräfte

Sie leisten täglich tolle Arbeit, sind immer für die Patientinnen und Patienten da und zeigen einen unermüdlichen Einsatz für das Asklepios Klinikum Bad Abbach: den „Internationalen Tag der Pflege“ nutzte die Klinikleitung, um den Pflegekräften aus Fachkrankenhaus und Reha-Zentrum „Danke“ zu sagen.

Eine ganz besondere Fahne wehte vor dem Asklepios Klinikum Bad Abbach. Darauf zu sehen: ein riesiges Herz und ein kleines Wort – mit großer Bedeutung: „Danke“. Gerichtet war es an alle Pflegekräfte. „Mit ihrer kompetenten und engagierten Arbeit tragen sie zur bestmöglichen Versorgung unserer Patienten und zu einem erfolgreichen und reibungslosen Klinik-Alltag bei“, betonte Klinikmanager Sven Oelkers. „Dafür wollen wir uns herzlich bedanken.“ Gemeinsam mit dem Betriebsratsvorsitzenden Wolfgang Naber und der stellvertretenden Pflege-



Klinikmanager Sven Oelkers (li.) und die stellvertretende Pflegedienstleiterin Gerline Beer überraschten die Pflegekräfte mit einem süßen Dank.

dienstleitung Gerlinde Beer verteilte er ein süßes Dankeschön, das nicht nur die anwesenden, sondern alle rund 240 am Klinikum beschäftigten Pflegekräfte erhielten. „Wir haben motivier-

tes, engagiertes und hochqualifiziertes Personal, das Wertschätzung und Aufmerksamkeit mehr als verdient.“ Der Alltag sei nicht immer einfach. „Trotzdem geben sie immer ihr Bestes.“



Für alle Pflegekräfte gab es Cookies.

Bestnote wurde getoppt!

Asklepios Klinikum Bad Abbach erhält erneut KTQ®-Zertifikat

Sogar das Spitzenresultat der letzten Überprüfung im Jahr 2013 konnte bei der diesjährigen Re-zertifizierung noch einmal deutlich getoppt werden: mit 76 Prozentpunkten wurde das Fachkrankenhaus im Asklepios Klinikum Bad Abbach für sein hervorragendes Qualitätsmanagement von der „Kooperation für Transparenz und

Qualität im Gesundheitswesen“ (KTQ®) ausgezeichnet. Damit liegt das Haus unter den TOP 30 der deutschlandweit derzeit 374 nach dem KTQ®-Verfahren zertifizierten Akutkliniken. Der Durchschnitt liegt bei 69,7 Prozent.

„Unsere Klinik liegt mit diesem Spitzenresultat unter den besten 10 Prozent in ganz Deutschland“, verdeut-

licht Klinikmanager Sven Oelkers das Ergebnis. „Eine wirklich tolle Gemeinschaftsleistung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“ Diese würden nicht nur sich selbst kontinuierlich weiterentwickeln – auch die Versorgungsqualität könne dank dem großen Engagement weiter gesteigert werden. Von „Patienten- und Mitarbeiterorientierung“ über „Sicherheit“ und

„Informationswesen“ bis hin zu „Krankenhausführung“ und „Qualitätsmanagement“. Drei Tage lang nahm ein Visiten-Team Abläufe und Prozesse in diesen Kategorien genau unter die Lupe. Als Basis dienten vorausgegangene Selbstbewertungen von Klinikleitung, Qualitätsmanagement-Beauftragter und einzelnen Abteilungen, die anhand des umfangreichen „KTQ®-Fragenkataloges“ erstellt wurden. In Begehungen, Befragungen und Dialogrunden wurde dann geprüft, wie diese einzelnen Kriterien in der Praxis umgesetzt werden.



www.asklepios.com/BadAbbach

Freuten sich über das positive Ergebnis: Visiten, Klinikverantwortliche und Visitationsteilnehmer nach erfolgreich bestandener KTQ®-Rezertifizierung. Fotos: Asklepios Klinikum Bad Abbach

Einer, der die Handwerkskammer prägte

Hohe Auszeichnung für den Juristen Hans Pschorn

Es war ein besonderer Tag für Hans Pschorn: Der stellvertretende Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz wurde von Landrat Hubert Faltermeier mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

„Als Jurist hat es Hans Pschorn in der Handwerkskammer sozusagen zur Meisterschaft gebracht“, sagte Faltermeier. Auf vielen Gebieten sei er für die Mitglieder der Kammer sehr erfolgreich gewesen. So gestaltete der Peisinger die Rahmenbedingungen für das Handwerk der Region und bewältigte nach dem Mauerfall und der EU-Osterweiterung einige Herausforderungen. Schnell erkannte der Bad Abbacher auch die neuen Marktchancen und baute ein grenzüber-



Große Ehre für Hans Pschorn (Mitte), hier mit Handwerkskammer-Ehrenpräsident Hans Stark (li.) und Hauptgeschäftsführer Toni Hinterdobler

Foto: privat

schreitendes Netzwerk auf, dessen Vorteile die Handwerker nutzen konnten.

„Hans Pschorn hat die Kultur des Hauses geprägt“, sagte Hauptgeschäftsführer Toni Hinterdobler und hob den klaren,

analytischen Verstand seines Stellvertreters hervor. Auch nach seinem Abschied in die Rente sei seine Leitschnur unverändert gültig. Nicht ein Komma wage man sich zu ändern. Und Bad Abbachs 3. Bürgermeisterin Ruth

Schmuck sagte: „Den Übergang vom Beruf ins Privatleben haben Sie problemlos gemeistert.“

Mit Leidenschaft engagierte sich Pschorn viele Jahre lang für Straßenkinder in der Dominikanischen Republik: In einem Wohn- und Ausbildungszentrum können sie leben und arbeiten. „Wenn es Sie nicht gäbe, könnten wir nicht hier sein“, hat ihm einmal ein Junge voller Dankbarkeit gesagt.

Der Geehrte blickte schließlich auf erfüllte 36 Berufsjahre zurück. Groß war jederzeit seine Begeisterung für das Handwerk, besonders geschätzt habe er den Kontakt mit „den bodenständigen und geradlinigen Menschen“. Aber auch dem Ruhestand weiß Pschorn einiges abzugewinnen – er hat mehr Zeit zum Reisen. Sein Rezept für Zufriedenheit sei innere Demut: „Man sollte sich nicht so wichtig nehmen. Dann lebt man sehr gut!“

BoS

Wenn Bücher plötzlich sprechen können ...

Neu in der Bücherei für Kinder: „Tiptoi“ und „Ting“



Ein Tipp mit dem Stift, den Tina Grünewald in der Hand hält – und schon muhen Kühe, blöken Schafe, sprechen die Bilderbuch-Figuren!

Bilderbücher anschauen, sich vorlesen lassen – das lieben kleine Kinder. „Noch mal diese Geschichte!“ hören Eltern, Oma oder Opa häufig. Wenn es dann manchmal an Zeit für Wiederholungen fehlt, ist das kein Problem mehr. Immer beliebter werden

„Tiptoi“ und „Ting“ – das sind tolle interaktive Bücher, die es neuerdings in der Bücherei gibt und die das Vorlesen auch mal übernehmen können.

„Die Tiptoi-Bücher haben einen elektronischen Digitalstift“, erklärt Tina Grünewald. Tippt man mit dem Stift auf eine bestimmte Stelle im Buch, hört man entweder den ganzen Text, eine bestimmte Stelle oder eine Bildbeschreibung. „Muuh“, tönt es aus dem Kuhstall, und „Määh“ meckert es aus dem Schafstall, berührt man mit dem Stift die entsprechenden Bilder im Buch „Der Bauernhof wacht auf“.

„Die Tiptois sind ungeheuer beliebt. Zusammen mit ‚Ting‘, das ganz ähnlich funktioniert, bilden sie unsere neue Mediengruppe.“ Eine große Auswahl gibt es für beide Systeme, zusätzlich können die notwendigen Stifte kostenfrei ausgeliehen werden. „Eine wunderbare Sache für alle Kinder. Und besonders hilfreich zum Deutschlernen für Migranten- und Flüchtlingskinder!“

BoS



Die Kaiser-Therme auf 18 Metern Länge!

Katrin Landes, Werkleiterin der Kaiser-Therme, war begeistert: „Die Motive sehen wirklich super aus!“ Auf dem Watzinger-Gelände besichtigte sie mit Tilmann Kaiser, Leiter der Kurverwaltung, den neuen, 18 Meter langen RVV-Gelenkbus. „Besonders gefällt mir, dass unsere einzelnen Bereiche gut zur Geltung kommen.“ Es ist schon der 3. Bus mit einem Total-Design der Kaiser-Therme.

Foto: BoS

Mekong CHINA-THAI RESTAURANT
Sushi-Bar

Wir haben Betriebsurlaub von Dienstag, den 12. Juli bis
einschl. Dienstag, den 9. August 2016

Ab Mittwoch, den 10. August haben wir für Sie wieder geöffnet.

Gutenbergring 1-3 • 93077 BadAbbach • Shoppingcenter • Tel. 09405/963239
Öffnungszeiten: Täglich 11.30-14.30 Uhr und 17.30-23.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Singkreis feierte Jubiläum



Phantastische Klänge an einem besonderen Tag: In der St. Nikolaus-Kirche beging der Singkreis, unterstützt von fünf Solisten und einem Orchester, sein 40-jähriges Jubiläum.

Foto: BvS

Voll besetzt war die St. Nikolaus-Kirche, als der Singkreis der evangelischen Kirche zum festlichen Jubiläumskonzert bat. Seit 40 Jahren gibt es den Chor, den der damalige Pfarrer Klaus Vogt gegründet hatte. Michael Brucker, der zu Beginn die Geschichte des Singkreises Revue passieren ließ, ist heute 1. Vorsitzender. Er begrüßte die ehemaligen Chorleiter Pfarrer i. R. Johannes Braun und Johanna Meindl. Er freute sich, dass man noch immer in Verbindung sei.

Auf dem Fest-Programm, bei dem Benedikt Heggemann die musikalische Leitung hatte: Marc-Antoine Charpentier (Te Deum) und Heinrich Schütz: (Deutsches Magnificat). Die Zuhörer waren begeistert von den herrlichen Klängen, zumal der Chor von fünf Solisten und einem Orchester unterstützt wurde.

Der Singkreis, der zur Hälfte katholische Mitglieder hat, würde sich über neue Sängerinnen und Sänger freuen! www.bad-abbach-evangelisch.de/singkreis



Die beiden Vorsitzenden der Werbe- und Interessengemeinschaft Alfred Eichinger und Tina Grünwald freuen sich auf das erste Unternehmerfrühstück. Foto: WIG

Frühstück der Unternehmer

Bei Brezen und Kaffee Kontakte pflegen und dabei Näheres über interessante Pläne der Gemeinde erfahren: Das kann man beim ersten Unternehmerfrühstück der WIG am 14. Juli (7 Uhr bis 8.30 Uhr) im Sehzentrum Optik Eichinger. Vize-Bürgermeister Christian Hanika informiert über die geplante neue Beschilderung in Bad Abbach. Auch bei künftigen Unternehmer-Frühstücken der Werbe- und Interessengemeinschaft soll jeweils ein kurzer Vortrag zu einem aktuellen Thema im Mittelpunkt stehen.

meinschaft soll jeweils ein kurzer Vortrag zu einem aktuellen Thema im Mittelpunkt stehen.

WIG-Vorstand Alfred Eichinger: „Wichtig ist uns natürlich außerdem ein inspirierender Informationsaustausch.“ Das Frühstück wird künftig an wechselnden Orten stattfinden – sowohl in den Mitgliedsbetrieben als auch in Gaststätten.“ Anmeldung bitte über die WIG-Homepage www.wig-bad-abbach.de/aktuelles.html

Ein „Skandal“: Rosi Raiths Abschied vom Rathaus



„Wir werden dich vermissen!“ Ludwig Wachs mit Rosi Raith Foto: BvS

Das Rathaus ohne Rosemarie Raith? So richtig konnte sich das von den Kollegen keiner vorstellen. „Vor 49 Jahren hast du hier als Anlernling begonnen“, sagte Bürgermeister Wachs bei der Verabschiedung im Sitzungssaal. „In allen Abteilungen bist du gewesen. Aber du warst keine normale Mitarbeiterin. Du warst für mich ein Computer mit einer Riesensfestplatte! Man konnte dich alles fragen: Wie hieß der, wo wohnt der ... Die Rosi wusste alles. Das war phänomenal.“

Nach fast 50 Jahren und 3 Bürgermeistern gehe sie mit einem lachenden und einem weinenden Auge, meinte Rosemarie Raith. Mit dem umgetexteten Lied „Skandal um Rosi“ verabschiedete sich der Mitarbeiter-Chor: „Draußen vor dem Bürgerhaus wein' die Kollegen sich die Augen aus, Skandal, Skandal um Rosi!“



Die Dirndl sind fertig!

Ein Dirndl-Rock muss schön schwingen. Und das tut er am besten, wenn er handgenäht ist! Acht Bad Abbacherinnen präsentierten jetzt stolz ihre selbstfabrizierten Dirndl.

Im Kurs von Birgit Ettl (Foto M.), den der Heimat- und Kulturverein organisiert hatte, lernten sie zum Beispiel, wie man perfekt „smokt“. Oder auf gut bayerisch: handg'stiftelt muss der Bund sein! Für Elfriede Bückstümmer ist es

schon das dritte selbstgenähte Dirndl. „Das fühlt sich beim Tragen gleich ganz anders an.“ Sechs mal traf sich der Kurs, etwa 100 Nähstunden brauchte man – vor allem zu Hause – insgesamt. Die Angrüner-Stiftung spendierte die feinen Stoffe.

Gemeinsam feierte man nun den erfolgreichen Kurs-Abschluss mit bayerischen Tänzen im Pfarrsaal – und schön schwangen die Röcke! BvS

 Mehr auf www.bad-abbacher.de

Wie gut ist unsere Kelheimer Luft?

Drei Mess-Stationen überwachen unter anderem die Feinstaubwerte

Es sind gefährliche Teilchen, die vielerorts hochkonzentriert durch die Luft fliegen: Feinstaub gilt als hochgradig gesundheitsschädigend und erhöht das Krebsrisiko drastisch. Alarmierende Werte in Regensburg ließen in den vergangenen Jahren auch viele Kelheimer aufhorchen. Unweit unserer Kreisstadt gelegen, hält die Weltkulturerbe-Stadt einen traurigen Rekord. Keine Stadt in Bayern hat so hohe Feinstaubwerte mit so vielen Grenzwert-Überschreitungen. Aber wie sieht es eigentlich bei uns aus?

Wir fragten im Landratsamt bei Umweltingenieurin Johanna Rodler (Sachgebiet Umwelt- und Immissionsschutz) nach.

Wie gut ist die Luft in Kelheim?

Rodler: Die Luftsituation im Landkreis Kelheim kann als allgemein gut bewertet werden. Die gesetzlichen Vorgaben für die Grenzwerte werden klar erfüllt, die Anzahl der zulässigen Überschreitungen werden bei weitem nicht ausgeschöpft. Es existieren momentan drei Mess-Stationen des Lufthygienischen Überwachungssystem Bayern im Landkreis Kelheim. Die Stationen sind unterschiedlich mit Messgeräten bestückt. Aus der nachfolgenden Übersicht kann die Ausrüstung der jeweiligen Stationen entnommen werden:

Der Grenzwert der Feinstaubbelastung wurde im Jahr 2015 bei

der Messstation in Kelheim lediglich an einem Tag überschritten. An der Messstation in Eining wurde in Hinblick auf das heiße Sommerwetter ein Ozonspitzenwert von 217 µg/m³ gemessen. Die Alarmschwelle von 240 µg/m³ wurde in ganz Bayern nicht erreicht. Bei den Stoffen Schwefeldioxid (SO₂) sowie Stickstoffdioxid (NO₂) wurden keine unzulässigen Überschreitungen im Landkreis Kelheim festgestellt.

Was sind die Ursachen für Feinstaub-Überschreitungen?

Rodler: Die Überschreitung von Feinstaub kann durch verschiedenste Gründe wie zum Beispiel Inversionswetterlagen, Feu-

erwerk, Verkehr, Haushalte oder Baustellen verursacht werden.

Wirkt sich Regensburgs schlechte Luft noch bei uns aus? Ist die Windrichtung entscheidend?

Rodler: Natürlich spielt die Windrichtung immer eine entscheidende Rolle. Aussagen zur Feinstaub-Belastung aus dem Regensburger Bereich können jedoch nicht auf den Landkreis Kelheim übertragen werden.

BvS

Detaillierte Informationen können über die Homepage des Landesamtes für Umwelt <http://www.lfu.bayern.de/luft/luftmesswerte> abgerufen werden.

An der Kaiser-Therme wachsen alte Obstsorten

Bad Abbachs Wildblumen-Projekt ist ein großer Erfolg / Tipp für Hobby-Gärtner

Prächtigt entwickelt haben sich die Wildblumen auf unseren öffentlichen Flächen: Der Naturgartenplaner Dr. Reinhard Witt schaute wieder in Bad Abbach vorbei und entfernte mit Mitarbeitern des Bauhofs unter anderem am Friedhof einiges Unkraut – zum Beispiel „Wildanflug“ wie Ahorn, aber auch Rotklee. Im September werden die Flächen gemäht, das einzige Mal innerhalb eines Jahres.

Hintergrund des Abbacher Pilotprojekts, das im vergangenen Jahr gestartet war: Auf Wildblumen-Wiesen innerhalb von Ortschaften will man Bienen und

Schmetterlingen langfristig neue Lebensräume bieten. Denn auf den gespritzten Feldern finden sie keine Nahrung mehr.

Gärtnermeister Herbert Köbler ist ebenfalls sehr zufrieden, wie sich alles entwickelt hat. Er fuhr mit seinen Kollegen auch zur neuen Streuobstbaumwiese nahe der Kaisertherme. Die Bäumchen, die im April zum ersten Mal blühten, brauchen Wasser. „Im Herbst hatten wir die alten Obstsorten gepflanzt: Grafensteiner, Berlebsch- und Oldenburger-Äpfel, aber auch Birnen und Zwetschgen.“ Die Wurzeln wurden in Drahtkörbe

gesetzt. „Das ist wichtig wegen der Schermaus, einer großen Wühlmausart.“ Die Wildblumen und Kräuter am Boden sind auch hier eine Augenweide. „Ein El Dorado für Schmetterlinge und Bienen.“ 100 Meter entfernt wurde eine zweite Streuobstbaumwiese gepflanzt.

Köbler hat einen wichtigen Tipp für Hobby-Gärtner: „Pflanzen Sie Ihre Obstbäume unbedingt im Herbst. Im Winter schlagen sie nämlich feine Wurzeln aus. Das ist sehr wichtig – damit die Bäumchen auch einen trockenen Sommer gut überstehen können.“ BvS



Bitte Finger weg – den Bienen zuliebe!

Nicht nur Bienen und Schmetterlinge zieht die Farben-Pracht der Kornblumen, Natternköpfe oder roten Mohnblumen an. Auch immer mehr Spaziergänger, von der bunten Vielfalt begeistert, pflücken sich einen Strauß am Tunnel, unweit des Kurparks. Aber: Gesät und gepflanzt wurden die Wildblumen für die Insekten ... Die Menschen dürfen schauen – und sich freuen. Fotos: BvS





Mehr als ein halbes Jahrhundert gemeinsames Glück: die Eheleute Anna und Bernhard Bierek aus Oberndorf mit Gratulant Bürgermeister Wachs. Foto: BvS

Die Biereks feierten Goldene Hochzeit

Seit 56 Jahren sind Anna und Bernhard Bierek zusammen. Und seit einem halben Jahrhundert verheiratet. „Aber in Wirklichkeit waren es viel weniger Jahre – schließlich war ich sehr oft alleine“, sagt die Jubilarin lachend. „Mein Mann war ja als Speicherbau-Monteur so viel unterwegs.“ Da zog Anna Bierek die zwei Töchter und zwei Söhne fast alleine groß.

Die Oberndorferin und der gebürtige Breslauer, der mit seiner Familie als kleines Kind ins Dorf kam, waren schon zusammen in der Schule. „Als wir 16 und 17 waren, gingen wir ins Bad Abbacher Kino, das es damals beim Zirngibl noch gab. Und zum Tanzen ging's in die

Nachbardörfer.“ Später arbeitete Anna Bierek in der Landwirtschaft, trug Zeitungen aus und war in mehreren Vereinen sehr aktiv. „Zum Glück hatte ich pflegeleichte Kinder, sonst hätte ich das alles nicht geschafft.“

Noch heute geht sie regelmäßig einmal in der Woche zum Turnen. Und Bernhard Bierek kümmert sich zu Hause am Unteren Weinberg um seine Stallhasen, Hühner und Enten.

Glücklich sind Anna und Bernhard Bierek, dass bis auf einen Sohn („Der zog aber auch nur nach Bad Abbach!“) alle Kinder in Oberndorf geblieben sind. So gibt es ein reges Familienleben: „Wir haben acht Enkel zwischen 4 und 26 Jahren!“ BvS

Berta Riepl – Ruhe nach einem arbeitsreichen Leben

„So viele Leute!“ Berta Riepl schüttelt lächelnd den Kopf. Über die Gratulanten, die zu ihrem 80. Geburtstag gekommen sind, freut sie sich zwar. Aber allzu sehr im Mittelpunkt stehen möchte sie auch nicht.

Berta Riepl lebt mit ihrer Tochter, deren Mann und drei Enkelkindern unter einem Dach. Auffallend idyllisch ist der lauschige Vorgarten des Hauses, an dem sie sich immer wieder freut. Angelegt hat ihn ihr Schwieger- sohn, der Domhüttenmeister Helmut Stuhlfelder.

Die Eltern der gebürtigen Oberndorferin hatten eine kleine Landwirtschaft, „der Vater war außerdem Gelegenheitsarbeiter“, erzählt die Jubilarin. Ihren Mann, der schon 1973 an Krebs starb, lernte sie in der Schule kennen. Auch das junge Paar hatte einen kleinen Bauernhof. Gearbeitet hat Berta Riepl auch bei „Pauli Bademoden“, dem späteren Palm Beach, in Oberndorf. Viele Jahre lang war sie Mitglied beim Frauenbund. Was sie jetzt am liebsten macht? „Zeitungen lesen. Und abends Fernsehen schauen.“ BvS



Bad Abbachs 3. Bürgermeisterin Ruth Schmuck gratulierte herzlich zum 80. Geburtstag

Foto: BvS



Gratulation zum Achtzigsten: Bürgermeister Ludwig Wachs mit „Geburtstagskind“ Renate Engl, einer gebürtigen Regensburgerin. Foto: BvS

Renate Engl – den 80. feiert sie in Abensberg

Als Zimmermädchen arbeitete Renate Engl früher im Rheumazentrum. „Da war noch was los in Bad Abbach. Heute freue ich mich, wenn ich beim Einkaufen alte Kollegen treffe. Dann plaudern wir über die alten Zeiten.“

Ihren 80. Geburtstag wird sie am Nachmittag im Abensberger Seniorenheim feiern: „Leider ist mein Mann seit ein paar Monaten dort, er ist pflegebedürftig – ich habe das zu Hause nicht mehr geschafft. Mit Kuchen fährt mich meine Tochter heute hin.“ Früher habe ihr Mann viel

gebacken. Traurig ist sie, dass im Bad Abbacher Seniorenheim kein Platz frei war, „aber vielleicht ändert sich das ja. Dann können wir uns öfter sehen.“

Die gebürtige Regensburgerin, die zwei Töchter und fünf Enkel hat, strickt leidenschaftlich gerne Socken. „Der Mutter vom Bürgermeister habe ich auch schon welche geschenkt. Die war begeistert!“ Seit 36 Jahren wohnt sie schräg gegenüber vom Wastlwirt. „Da gehe ich manchmal hin und esse Kartoffelsalat. Der ist dort besonders gut.“ BvS

Elfriede Krämer – mit 80 verrückt sie noch Möbel

Das Verblüffendste kam am Schluss, als der Besuch verabschiedet wurde: Zierlich, mit mädchenhafter Figur, steht Elfriede Krämer in ihrem Flur. „Wissen Sie“, sagt sie, und die Augen blitzen, „ich weißele alle zwei Jahre meine Wohnung. Die Küche sogar jedes Jahr. Und ich stelle die Möbel immer mal wieder um.“ Auch die Schrankwand? „Klar. Alles ohne Hilfe. Ich habe Kräfte wie ein Ochs“. Und die Lampen montiere ich auch selbst.“

Elfriede Krämer ist ein Energiebündel, das „immer etwas tun muss“. 80 Jahre alt, Mutter von sieben Söhnen, von denen einer im vergangenen Jahr tödlich verunglückte. Großmutter von 13 Enkelkindern. Drei Urenkel. Geschieden seit 20 Jahren, Haushaltshilfe bei einem Ehepaar in Regensburg seit 35 Jahren. „Und da arbeite ich immer noch, einmal in der Woche.“

Sie gehöre längst zum Inventar, sage der Hausherr immer. „Die beiden Söhne habe ich mit aufgezogen, da waren meine

schon groß. Als die Familie in Urlaub fuhr, sagten sie mal: ‚Wir kommen nicht mit, wir bleiben bei der Krämer-Oma!‘ Bei einem von ihnen mache ich heute ebenfalls sauber.“

Geboren wurde Elfriede Krämer in Rumänien. „Als ich vier war, ging die Familie nach Schlesien, dann nach Württemberg.“ Sie lernte ihren Mann kennen, bekam ihre Kinder – „immer wieder hoffte ich auf ein Mädchen ...“ Mit 45 erlitt sie einen Herzanfall, kam zur Kur in einen bayerischen Ort namens Bad Abbach! „Noch heute habe ich engen Kontakt zu einigen Kurgästen von damals. Zum Beispiel hatte ich mich mit einer Berlinerin angefreundet.“

Später verschlug sie das Schicksal wieder in jene schöne Gegend. „Wir zogen nach Bad Abbach, weil zwei Söhne hier verheiratet sind.“

Stolz ist sie auf ihre „Jungs“, von denen jeder „etwas geworden“ sei, wie sie dem Bürgermeister erzählt. Leicht sei ihr Leben nicht gewesen. Doch ihre zupa-



Was verblüfft von Elfriede Krämers Vitalität: Bürgermeister Ludwig Wachs kam zum Gratulieren.

Foto: BvS

ckende Art hat ihr immer geholfen: „Nicht jammern und nichts aufschieben, lautet mein Motto. Dann schafft man viel!“ Elfriede Krämer kann aber auch genie-

ben. Zum Beispiel ihre Geburtstagsfeier beim Zirngibl – „mit zweiunddreißig Gästen. Wunderbar, so eine große Familie!“

Bettina von Sass



Vize-Bürgermeister Christian Hanika und Judith Harrer (stellvertretende Leiterin im Seniorenheim) wünschten Hans Meier alles Gute.

Hans Meier – mit 85 die „Zufriedenheit in Person“

Im Seniorenheim Lugerweg ist er bei den Pflegekräften ganz besonders beliebt. Kein Wunder: Johann („Hans“) Meier, der jetzt seinen 85. Geburtstag feierte, wirkt nicht nur stets zufrieden und ausgeglichen – sein Lächeln strahlt eine Güte aus, die jeden sofort für ihn einnimmt. Geboren

wurde Meier in Mallersdorf, 1938 zog die Familie nach Bad Abbach. Wie auch sein Vater war er Schreiner. Den Männerverein leitete er 30 Jahre lang. Seit fünf Jahren lebt Meier, der 2001 seine Frau verlor, im Seniorenheim Lugerweg. Und freut sich dort über jeden neuen Tag. BvS



Alfons Maurer in seinem gepflegten Lengfelder Garten neben Vize-Bürgermeister Christian Hanika, der zum Gratulieren kam.

Fotos: BvS

Alfons Maurer – mit 80 wird der Daumen immer grüner

Es ist ein Idyll, draußen am Pfaffenberg in Lengfeld. Im Garten blühten zum 80. Geburtstag die Tulpen, gleich angrenzend prangte ein Rapsfeld in satten Gelb. Seit 1977 wohnt Alfons Maurer hier mit seiner Frau, die er einst beim Schwöglger beim Tanzen kennenlernte und mit

der er eine Tochter hat. „Was uns beide besonders verbindet, ist unsere Leidenschaft fürs Garteln!“ Zuletzt zog das Ehepaar einen 13 Kilo schweren Kohlrabi! Noch ein Hobby haben die beiden: „Wir waren schon auf Kuba, auf Mauritius, in Las Vegas, auf den Kanaren, und, und ...!“ BvS



LEBENSMITTEL



Bad Abbach, Goldtalstr. 1, ☎ 09405-961999
Email: aktivmarkt-dillinger@t-online.de
www.dillinger.aktiv-markt.de
⇒ MEHR INFO UNTER bad-abbacher.de

LOTTO

◆ EDEKA Dillinger
⇒ siehe auch **LEBENSMITTEL**

MEDIATION

◆ Metzner & Striepling
Mediation, Konflikt-/Verhandlungsmanagement,
Weißenburgstr. 23
93055 Regensburg
www.metzner-striepling.de
⇒ MEHR INFO UNTER bad-abbacher.de

METZGEREI

◆ Metzgerei Krain, Bad Abbach, Lengfeld,
Industriest. 7, ☎ 09405-9699270
Shopping Center, ☎ 09405-941067
◆ EDEKA Dillinger
Dry-Aged-Beef aus eigener Herstellung
⇒ siehe auch **LEBENSMITTEL**

MUSIKSCHULE

◆ Musik-Akademie Bad Abbach, Viktor Dukart
Unterrichtsort: Goldtalstraße 9a, Bad Abbach
☎ 09405-954533 oder 09405-1367
www.musikakademie-bad-abbach.de
◆ P.M.I.O. / Musikschule Regensburg
Zweigstelle Bad Abbach, Goldtalstraße 7
☎ Zentrale: 0941-565353, www.pmio.de

PARTYSERVICE

◆ Metzgerei Krain, Bad Abbach, Lengfeld,
Industriest. 7, ☎ 09405-9699270
Shopping Center, ☎ 09405-941067
⇒ siehe auch **METZGEREI**

PHOTOVOLTAIK

◆ Doghmani Naceur, Montage, Reinigung &
Reparatur, von Photovoltaikanlagen
☎ 0176-390 985 15, naceur.solar@gmx.de

PHYSIOTHERAPIE

◆ Physikalisch-Therapeutische Ambulanz im
Asklepios Klinikum Bad Abbach,
Kaiser-Karl V.-Allee 3, ☎ 09405-18-2376
◆ Vita-Ferstl, Bad Abbach „Neuer Markt“
☎ 09405-952811
◆ Anett Möckel, Physiotherapie, Kaiser-Heinrich
II.-Str. 7, Bad Abbach, ☎ 09405-1079
◆ Physiotherapie Maximilian Otholt
Gutenbergring 2, Shopping-Center,
☎ 09405-9419448

PODOLOGIE/MEDIZINISCHE FUßPFLEGE

◆ Praxis für Podologie Ingrid Landgraf (Podologin,
Heilpraktikerin / kassenärztl. zugelassen)
☎ 09405-96 50 357

RECHTSANWÄLTE

◆ Ingrid Wellenhofer, Fachanwältin für Familienrecht,
Regensburg, Prüfeninger Str. 72 c, ☎ 0941-25444
◆ Bernhard Schaffer, Römerstraße 51, direkt im Rat-
haus-Gebäude, Bad Abbach, ☎ 09405-962310,
Fax: 09405-962311, www.anwalt-schaffer.de
◆ Herbert Heider, Dr. Gesslerstr. 16a, Regens-
burg, ☎ 0941-90108, www.raheider.de
◆ Rita Richter-Jagenlauf, Bad Abbach,
Am Markt 15, ☎ 09405-919405
www.rechtsanwaltskanzlei-rita-richter.de

**Rhg. 2-Zi.-Wohnung
in Bad Abbach**

ca. 50 m² Wfl., zentral gelegen,
1. OG, Südbalkon, Parkett, Roll-
läden, Kellerabt., Bad mit Wanne,
sofort frei € 120.000,-

weitere Angebote unter
www.trummer.de

TRUMMER svd
Immobilien
Nußbergerstr. 6 **0941-44 76 33**

REIFENSERVICE

◆ Reifen Hallier, Meisterbetrieb, Bad Abbach/
Poikam, Dorfstr. 3, ☎ 09405-500912

RESTAURANT

◆ Schloss Eggersberg, Übereggersberg
93339 Riedenburg, ☎ 09442-91870
www.schloss-eggersberg.de
⇒ siehe auch **GASTSTÄTTEN/BIERGÄRTEN**

SCHREINEREI

◆ Gerhard Auburger, Die funktionelle
Wohn-Idee, St.-Georg-Str. 12,
93077 Bad Abbach/Peising,
☎ 09405-6685, Fax 09405-6642,
www.auburger-wohndee.de
⇒ MEHR INFO UNTER bad-abbacher.de

SENIORENHEIM

◆ Seniorenwohnen Lugerweg, Lugerweg 9,
93077 Bad Abbach, ☎ 09405-95468-0,
Fax: 09405-95468-20, Email info.bab@rks.brk.de
www.seniorenwohnen.brk.de
⇒ MEHR INFO UNTER bad-abbacher.de

SPORT

◆ Sportpark Goldtal, Badminton, Tennis,
Squash, Sauna, Goldtalstr. 8, Bad Abbach,
☎ 09405-961010

STEUERBERATER

◆ Marion Brandl (Steuerberaterin), Feldlstr. 7b,
Lengfeld, ☎ 09405-940448, Fax: 09405-
940483, Email: info@stb-brandl.de,
Termine nach Vereinbarung
◆ Gerald Schriml, Bad Abbach,
Raiffeisenstr. 19, ☎ 09405-501110,
gerald.schriml@steuerberater-schriml.de
◆ Dipl.-Betriebswirtin (FH), Steuerberaterin
Birgit Meyer-Prücklmeier, Arno-Seidl-Schulz-
Str. 4, Bad Abbach, ☎ 09405-956124,
Termine nach tel. Vereinbarung
◆ Dipl.-Kfm. Willi Reitmeier (Steuerberater,
Rechts beistand) und Dieter Reitmeier
(Steuerberater), Bad Abbach, Gärtner-
siedlung 22, ☎ 09405-3601, Fax: 09405-
6801, www.kanzlei-reitmeier.de
◆ ETL Huber & Kollegen GmbH Steuerberatungs-
gesellschaft, Bad Abbach, Hinter der Vest 21,
☎ 09405-954030, Fax: 09405-954050
◆ Dipl.-Kfm. Christine Zisler (Steuerberaterin,
Landwirtschaftliche Buchstelle), Gutenbergring
2, Bad Abbach, ☎ 09405-7215

TIERÄRZTE

◆ Kleintierpraxis Bad Abbach, Dr. Sandra Biebel,
Gutenbergring 2, Shopping Center,
☎ 09405-5920,
www.kleintierpraxis-bad-abbach.de

TIERNÄHRUNG

◆ Cats & Dogs, Bad Abbach, Gutenbergring 1,
☎ 09405-6096815, www.cats-dogs-shop.de

THERME & THERAPIE

◆ Kaiser-Therme, Bad Abbach, Kurallee 4,
☎ 09405-9517-0, Fax: 09405-9517-14,
www.kaiser-therme.de

WASSERZWECKVERBAND

◆ Geschäftsstelle: Am Pfaffenberg 1, Lengfeld,
☎ 09405-955480 (24-Stunden-Notruf)
Fax: 09405-9554829

WERTSTOFFZENTRUM

◆ Wertstoffzentrum Bad Abbach, Stinkelbrunnstr. 32
(Tunnelparkplatz) ☎ 0151-11 27 82 38
Montag: 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 16.00 – 19.00 Uhr
Freitag: 14.00 – 19.00 Uhr
Samstag: 09.00 – 14.00 Uhr

WERBEAGENTUR / VERLAG

◆ **Werbung und (Kunden-)Zeitschriften**
Fritsch Publishing
Reinhold Fritsch
St.-Paul-Str. 9, 80336 München
☎ 089-53 85 98 04
Fax 089-53 85 98 03, rfritsch@fritsch-publishing.de
www.fritsch-publishing.de
⇒ MEHR INFO UNTER bad-abbacher.de

**Erfahrung zahlt sich aus.
Ihr Makler vor Ort
in Bad Abbach.**

- Professionelle Immobilienberatung
- Verkauf und Bewertung

RE/MAX Regensburg
Prüfeninger Schloßstr. 2 • D-93051 Regensburg
steffen.hemme@remax.de • www.hemme-remax.de



Steffen Hemme
Dipl. Immobilienwirt (DIA)
Tel. 0941/30770-21

Glaserie Biersack

Kochstr. 41
93077 Bad Abbach
Telefon (0 94 05) 43 48

Immer eine saubere Sache
Textilpflege Bad Abbach

Inh. Bärbel Raasch
Kaiser-Heinrich-II.-Str.1
Telefon (09405) 3142

- reinigt alle Ihre Textilien schonend und umweltfreundlich
- wäscht, bügelt und mangelt für Sie
- Annahme von Leder- und Teppichreinigung
- Federbettenreinigung
- Hermes-Paket-Shop

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 12.00 13.00 – 17.00
Sa 9.00 – 11.00
Mittwoch Nachmittag geschlossen

AUBURGER SCHREINEREI
Einbruchschutz
St.-Georg-Str. 12
93077 Bad Abbach/Peising
Tel. 09405 6685 · Fax 09405 6642
www.auburger-wohndee.de

Einbruchschutz vom Fachmann

Qualifizierter
Fachbetrieb
Einbruchschutz

**ELEKTROTECHNIK
WOLFSEHER & SCHMID
GMBH**

IHR MEISTERBETRIEB VOR ORT
IN PEISING UND NITTENDORF!

ALLES RUND UM ELEKTRO!

JÜRGEN WOLFSEHER **THOMAS SCHMID**
Tel.: 0175 - 24 31 77 4 Tel.: 0170 - 31 43 36 9
Zeilerweg 22
93152 Nittendorf
Fax: 09405 - 50 09 36 5

www.elektrotechnik-ws.de Info@elektrotechnik-ws.de

Wir vertrauen unsere Gesundheit der Goldberg-Klinik an

Menschlich und Kompetent



Zum Besuchen ist es nicht weit. Da kann ich auch mal zwischendurch nach dem Rechten sehen.

Gertrud S. - Besucherin



Ich bin jetzt 96 Jahre alt und sie haben mir gesagt, dass ich gut 100 werden kann... die helfen mir dabei.

Irmgard Z. - Patientin



Blöder Sportunfall! Aber sie haben mich ganz zügig wieder rausgelassen. Und WLAN gab's auch kostenlos.

Loris L. - Sportler



Druck in der Brust: Herzinfarkt, Lungenembolie oder was sonst...? Ratzfatz haben die sich gekümmert

Sebastian S. - Notfallpatient

Wie der Herr so's Gscherr, die sind alle nett und kompetent.... Natürlich besonders zu ihren Stammgästen.



Johann S. - Patient

Ich habe meine beiden Kinder hier entbunden. Echte Kelheimer, frech und pumpergesund.



Marion S. - Mutter

Wer will denn schon operiert werden. Da musste ich Vertrauen haben und es ist nicht enttäuscht worden.



Gertraud R. - Patientin

Meist besuch ich hier meine Schäfchen, aber wenn's erforderlich ist, komme ich auch als Patient.



Bernd B. - Pfarrer



Ich hatte natürlich Sorgen, aber nach Narkose und Operation bin ich mir sicher, das sind Profis!

Alfons R. - Patient



Am geplanten Entlassungstag ging's mir nicht so gut, dann haben sie mich halt noch zwei Tage aufgepäppelt.

Erika B. - Patientin



Ich bin Privatpatient. Die behandeln mich toll... und die nicht privat Versicherten auch. Na sowas - Respekt!

Franz S. - Patient



Ich war schon oft in der Goldberg-Klinik und jedes Mal hab ich mich gut aufgehoben gefühlt. Ich komme wieder.

Emma H. - Patientin

10 Jahre Goldberg-Klinik



Bei uns sind Sie in guten Händen

Kompetente Hilfe vor Ort - Rund um die Uhr - an 7 Tagen pro Woche



Täglich frische Semmeln und ein Stück Kuchen aus der Region. Ich backe, damit Sie „rösch“ wieder gesund werden.

Eva F. - Konditorin



Ob Heizung, Lüftung, warmes Wasser, Sauerstoff oder Narkosegasabsaugung, geht nicht gibt's bei uns nicht.

Nikolas S. - Techniker



Fürsorgliche Pflege, die richtigen Medikamente, die adäquate Lagerung und immer ein gutes Wort und Trost.

Bettina G. - Intensiv-Krankenschwester



Frische Milch und Molkereiprodukte sind gesund, die liefere ich ins Krankenhaus. Und schmecken tun sie natürlich auch.

Lebrecht G. - Frischdienstleister

Wir sind rund um die Uhr im Dienst, wie die Notaufnahme. Notfälle kennen keinen Feierabend.



Markus S. - Rettungsassistent

Über 30.000 Patienten im Jahr. Ich Sorge dafür, dass keine Information ihrer Behandlung verloren geht.



Alexandra N. - Archiv-Fachkraft

Verantwortung für unsere Patienten, moderne Medizin und Verständnis für alle großen und kleinen Sorgen.



Ulf L. - Assistenzarzt

Ich Sorge dafür, dass unsere Ärzte stets den richtigen Ein- und Durchblick bekommen und behalten.



Jenny B. - Radiologieassistentin